

Vorlesungsverzeichnis

Bachelor of Arts - Angewandte Kultur- und
Translationsstudien (deutsch-polnisch)
Prüfungsversion Wintersemester 2019/20

Sommersemester 2024

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	4
Pflichtmodule	5
SLP_BA_006 - Aufbaumodul Polnische Literatur und Kultur (Typ B) (auslaufend)	5
105232 S - Polnische Comickulturen	5
105235 P - Übersetzung im deutsch-polnischen Kulturdialog - Wislawa Szymborska	5
105236 S - "Poesie entsteht im Schweigen" - Biografisches über und Lyrisches von Wislawa Szymborska	6
105295 P - Kulturjournalismus: novinki-Projektseminar mit Workshop	7
105298 S - Von „Solidarnosc“ bis zur „Wende“: 1980er Jahre und ihr Echo in polnischer und deutscher Literatur, Kunst und Film	8
SLP_BA_007 - Aufbaumodul Polnische Literatur und Kultur (Typ C)	8
105232 S - Polnische Comickulturen	8
105235 P - Übersetzung im deutsch-polnischen Kulturdialog - Wislawa Szymborska	9
105236 S - "Poesie entsteht im Schweigen" - Biografisches über und Lyrisches von Wislawa Szymborska	10
105295 P - Kulturjournalismus: novinki-Projektseminar mit Workshop	11
105298 S - Von „Solidarnosc“ bis zur „Wende“: 1980er Jahre und ihr Echo in polnischer und deutscher Literatur, Kunst und Film	12
SLP_BA_019 - Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft 1	12
SLP_BA_020 - Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft 2	12
105233 U - Begleitende Übung / Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft 2	12
105294 S - Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft 2 (Polonistik)	13
SLP_BA_021 - Übersetzen als kulturelle Praxis	13
SLP_BA_022 - Sprachwissenschaft 1	13
SLP_BA_024 - Sprachpraxis Übersetzen	13
105186 U - Jezykowe i kulturowe aspekty przekladu filmowego Für Studierende mit polnischsprachigem Hintergrund, ab dem Sprachniveau C1/C2 (Übersetzen 1, AKT)	13
105199 U - Komunikacja ustna. Tlumaczenie w kontekscie dzialalnosci kulturalnej (Übersetzen 2, AKT, mündliche Kommunikation)	14
SLP_BA_025 - Bachelorkolloquium 2	14
105237 KL - Bachelorkolloquium	14
SLP_BA_026 - Vertiefungsmodul Literatur und Kultur	15
105232 S - Polnische Comickulturen	15
105236 S - "Poesie entsteht im Schweigen" - Biografisches über und Lyrisches von Wislawa Szymborska	15
105298 S - Von „Solidarnosc“ bis zur „Wende“: 1980er Jahre und ihr Echo in polnischer und deutscher Literatur, Kunst und Film	16
Pflichtmodule bei Studienbeginn in Potsdam	17
SLP_BA_027 - Äquivalenzmodul Sprachpraxis Polnisch 1	17
105186 U - Jezykowe i kulturowe aspekty przekladu filmowego Für Studierende mit polnischsprachigem Hintergrund, ab dem Sprachniveau C1/C2 (Übersetzen 1, AKT)	17
105200 U - Politische Bildung: Politisches System und aktuelle Politik in Polen (ab dem Sprachniveau C1, nach GER)	17
105212 U - Aktuelles aus Polen – Kommunikationskurs 3	18
105232 S - Polnische Comickulturen	18
105235 P - Übersetzung im deutsch-polnischen Kulturdialog - Wislawa Szymborska	18

105236 S - "Poesie entsteht im Schweigen" - Biografisches über und Lyrisches von Wislawa Szymborska	19
105295 P - Kulturjournalismus: novinki-Projektseminar mit Workshop	20
107224 U - Sprach- und Kulturmittlung (Polnisch - Deutsch - Polnisch)	21
107225 U - Übersetzen im interkulturellen Kontext (Polnisch - Deutsch - Polnisch)	21
SLP_BA_028 - Äquivalenzmodul Sprachpraxis Polnisch 2	21
105186 U - Jezykowe i kulturowe aspekty przekladu filmowego Für Studierende mit polnischsprachigem Hintergrund, ab dem Sprachniveau C1/C2 (Übersetzen 1, AKT)	21
105200 U - Politische Bildung: Politisches System und aktuelle Politik in Polen (ab dem Sprachniveau C1, nach GER)	22
105212 U - Aktuelles aus Polen – Kommunikationskurs 3	22
105232 S - Polnische Comickulturen	23
105235 P - Übersetzung im deutsch-polnischen Kulturdialog - Wislawa Szymborska	23
105236 S - "Poesie entsteht im Schweigen" - Biografisches über und Lyrisches von Wislawa Szymborska	24
105295 P - Kulturjournalismus: novinki-Projektseminar mit Workshop	25
107224 U - Sprach- und Kulturmittlung (Polnisch - Deutsch - Polnisch)	26
107225 U - Übersetzen im interkulturellen Kontext (Polnisch - Deutsch - Polnisch)	26
Z_PL_BA_01 - Sprachpraxis Polnisch 1	26
107218 U - Polnisch Schriftliche Kommunikation 1	26
107219 U - Polnisch Mündliche Kommunikation 1	27
107220 U - Polnisch Sprachstrukturen/Grammatik 1	27
107221 U - Polnisch Phonetik	27
Z_PL_BA_02 - Sprachpraxis Polnisch 2	27
107234 U - Polnisch Sprachstrukturen/Grammatik 2	28
107235 U - Polnisch Mündliche Kommunikation 2	28
107236 U - Polnisch Schriftliche Kommunikation 2	28
Pflichtmodule bei Studienbeginn in Lublin.....	29
Z_DE_B2_01 - Sprachpraxis DaF B2, Tandem	29
105619 U - Individuelle Lernprojekte DaF und andere Sprachen – Sprachlernberatung, Tandembetreuung	29
105623 U - DaF B2.1 - integrativ	30
105624 U - DaF B2.2 - integrativ	31
Akademische Grundkompetenzen.....	32
SLP_BA_014 - Basismodul Akademische Grundkompetenzen für Polonistinnen und Polonisten	32
105232 S - Polnische Comickulturen	32
105234 TU - Kommunikation, Präsentation und Vermittlung	33
105264 TU - Wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben für Studierende der Polonistik, Russistik und der IRS	33
Berufsfeldspezifische Kompetenzen (Studiumplus) bei Studienbeginn in Lublin.....	34
GER_BA_005 - Interkulturelle Kommunikation und Landeskunde	34
106235 S - Interkulturelle Kommunikation und Landeskunde (B1 - C1) - Teil 2	34
106236 S - Interkulturelle Kommunikation und Landeskunde (B1 - C1) - Teil 1	34
Glossar	36

Abkürzungsverzeichnis

Veranstaltungsarten






AG	Arbeitsgruppe
B	Blockveranstaltung
BL	Blockseminar
DF	diverse Formen
EX	Exkursion
FP	Forschungspraktikum
FS	Forschungsseminar
FU	Fortgeschrittenenübung
GK	Grundkurs
HS	Hauptseminar
KL	Kolloquium
KU	Kurs
LK	Lektürekurs
LP	Lehrforschungsprojekt
OS	Oberseminar
P	Projektseminar
PJ	Projekt
PR	Praktikum
PS	Proseminar
PU	Praktische Übung
RE	Repetitorium
RV	Ringvorlesung
S	Seminar
S1	Seminar/Praktikum
S2	Seminar/Projekt
S3	Schulpraktische Studien
S4	Schulpraktische Übungen
SK	Seminar/Kolloquium
SU	Seminar/Übung
TU	Tutorium
U	Übung
UN	Unterricht
UP	Praktikum/Übung
UT	Übung / Tutorium
V	Vorlesung
V5	Vorlesung/Projekt
VP	Vorlesung/Praktikum
VS	Vorlesung/Seminar
VU	Vorlesung/Übung
W	Werkstatt
WS	Workshop

Veranstaltungsrhythmen

wöch.	wöchentlich
14t.	14-tätig
Einzel	Einzeltermin
Block	Block
BlockSa	Block (inkl. Sa)

BlockSaSo Block (inkl. Sa,So)

Andere

N.N.	Noch keine Angaben
n.V.	Nach Vereinbarung
LP	Leistungspunkte
SWS	Semesterwochenstunden
	Belegung über PULS
	Prüfungsleistung
	Prüfungsnebenleistung
	Studienleistung
	sonstige Leistungserfassung

Vorlesungsverzeichnis

Pflichtmodule

SLP_BA_006 - Aufbaumodul Polnische Literatur und Kultur (Typ B) (auslaufend)

Dieses Modul gilt, aufgrund einer Änderungssatzung, nur noch für Studierende, die das Modul vor dem 01.10.2022 begonnen haben. Das Modul läuft spätestens am 30.09.2024 aus.

105232 S - Polnische Comickulturen

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	10:00 - 12:00	wöch.	1.11.2.27	11.04.2024	Franziska Koch

Kommentar

Comics und Graphic Novels sind vom zeitgenössischen Literaturmarkt nicht mehr wegzudenken. Der polnische Comic ist in den deutschsprachigen Ländern jedoch noch so gut wie unbekannt. Das Seminar ermöglicht einen Einblick in die polnischen Comickulturen, wobei sowohl Werke aus Polen als auch Comics nicht-polnischer Autor*innen, die in Polen handeln, diskutiert werden.

Zu Beginn des Seminars einigen sich die Teilnehmer*innen - je nach Studienschwerpunkt und Interesse - auf die inhaltliche Ausgestaltung der einzelnen Sitzungen und die finale Lektüreliste. Mögliche Themenfelder sind z.B. Comics über Migration, Gender, die Volksrepublik Polen oder den Zweiten Weltkrieg und die Shoah.

Die Veranstaltung versteht sich als Lektüreseminar, d.h. wöchentlich wird ein Comic von den Teilnehmer*innen gelesen und vorbereitet um dann im Seminar diskutiert zu werden. Polnischkenntnisse sind hilfreich, aber für eine erfolgreiche Seminarteilnahme keine Voraussetzung.

Literatur

Die Seminarliteratur wird zu Beginn des Semesters bei Moodle zur Verfügung gestellt.

Leistungsnachweis

aktive Teilnahme am Seminar sowie Kurzpräsentation oder schriftlicher Kommentar

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 282631 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

PNL 282632 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

105235 P - Übersetzung im deutsch-polnischen Kulturdialog - Wislawa Szymborska

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	17.04.2024	Dr. Birgit Krehl, Dr. phil. Malgorzata Tempel
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	24.04.2024	Dr. Birgit Krehl, Dr. phil. Malgorzata Tempel
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	08.05.2024	Dr. Birgit Krehl, Dr. phil. Malgorzata Tempel
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	15.05.2024	Dr. Birgit Krehl, Dr. phil. Malgorzata Tempel
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	22.05.2024	Dr. Birgit Krehl, Dr. phil. Malgorzata Tempel
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	29.05.2024	Dr. Birgit Krehl, Dr. phil. Malgorzata Tempel

Kommentar

Bereits zum vierten Mal findet ein polonistisches Projektseminar in Zusammenhang mit einer universitätsübergreifenden Initiative der Karl Dedecius Stiftung in Frankfurt (Oder)/Slubice zum Thema „**Literaturübersetzung im deutsch-polnischen Kulturdialog**“ statt. Studierende aus insgesamt 10 Universitäten in Polen und Deutschland werden sich in diesem Jahr an dem Projekt „**Wisława Szymborska und die Rezeption ihrer Texte**“ beteiligen.

Das Projektseminar ist in zwei Bereiche unterteilt: Blockseminare in Potsdam im April/Mai und dreitägiger Workshop in Slubice und Frankfurt/Oder vom 02.06.-05.06.2024.

Alle beteiligten Gruppen arbeiten in Tandems. Unsere Studierenden bilden ein Tandem mit den Studierenden aus Poznan. Das gemeinsam für den Workshop vorzubereitende Thema lautet: „**Szymborskas Dichtung in der Musik**“ und wird deshalb in den Blockseminaren einen Schwerpunkt bilden. Die Vertonungen lyrischer Texte reichen von „klassischen“ Liedermacher-Interpretationen, über Jazzmusik bis zum Pop-Hit (Sanah 2023). Das erarbeitete Material werden Sie gemeinsam mit den Studierenden in Poznan in einer frei zu wählenden Form in einem Teil des Workshops in Slubice präsentieren.

Eine zweite Aufgabe für Sie im Blockseminar ist, einen Teil eines Ausstellungstextes zu übersetzen. Die Szymborska-Stiftung hat anlässlich des 100. Geburtstages der Dichterin (2023) eine Ausstellung gezeigt, die nun auch an ausgewählten Orten in Deutschland zu sehen sein soll. Für dieses Projekt übersetzen Sie gemeinsam mit den Studierenden aus Poznan Informationen, Selbstaussagen der Dichterin, Fotoerläuterungen zum Leben und Wirken Szymborskas nach der Nobelpreisverleihung. In Slubice fügen Sie dann mit den anderen Tandems den gesamten Ausstellungstext zusammen.

Die Veranstalterinnen des Workshops in Slubice halten neben den bereits genannten Programmteilen ein überaus abwechslungsreiches und vielfältiges Angebot an Veranstaltungen für Sie bereit – einen halbtägigen Workshop mit den Preisträger:innen des Karl-Dedecius-Preises 2022 (Elzbieta Kalinowska und Andreas Volk), einen Einblick in das Karl-Dedecius-Archiv sowie ein interessantes Freizeitprogramm.

Mit der Teilnahme am Blockseminar erklären Sie auch Ihre Bereitschaft, an dem Workshop in Slubice teilzunehmen (in begründeten Fällen kann die Zeit der Teilnahme auch verkürzt werden).

Wenn Sie sich über das Projekt in den vergangenen Jahren informieren wollen, können Sie das unter den folgenden Links tun. Sie finden hier die Abschlussberichte mit Feedbacks der Studierenden, darunter auch die der Potsdamer:

https://www.ub.europa.uni.de/pl/benutzung/bestand/kd_stiftung/projekte/Workshop-2016/Projekt-Feedback-1.pdf

https://www.ub.europa.uni.de/de/benutzung/bestand/kd_stiftung/projekte/literaturuebersetzung-im-dialog/literaturuebersetzung-workshop-2018/2018-Feedback-Rozewicz.pdf

https://www.ub.europa.uni.de/de/benutzung/bestand/kd_stiftung/projekte/literaturuebersetzung-im-dialog/literaturuebersetzung-workshop-2022/Literaturuebersetzung-2022-Broschuere.pdf

Die Termine für die Sitzungen des Blockseminars sind: 10.4. (16-18 Uhr); 24.04., 08.05., 22.05 (jeweils 16-19.30 Uhr)

Leistungsnachweis

Präsentationen während des Workshops in Slubice

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 282631 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

PNL 282632 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

105236 S - "Poesie entsteht im Schweigen" - Biografisches über und Lyrisches von Wisława Szymborska							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	12:00 - 14:00	wöch.	1.11.2.27	09.04.2024	Dr. Birgit Krehl

Kommentar

Die Lyrikerin Wislawa Szymborska mochte die Stille, scheute Öffentlichkeit und liebte es, als humorvolle Gastgeberin im kleinen Kreis zu agieren. Ihr lyrisches Werk mit ca. 300 Gedichten ist überschaubar und dennoch erhielt sie 1996 den Nobelpreis für Literatur. Bei der Verleihung in Stockholm hielt sie die bis dahin kürzeste Rede anlässlich einer Nobelpreisverleihung für Literatur und verriet, dass Inspiration „aus einem fortwährenden ‚Ich weiß nicht‘“ entstehe. Ihre Gedichte, die sie in mehr als fünf Jahrzehnten niederschrieb, lassen sich nicht mit einem poetischen Konzept fassen, was immer wieder Neugierde und Interesse an ihrer Lyrik weckt.

Anlässlich des 100. Geburtstages Wislawa Szymborskas im vergangenen Jahr sind mehrere biografische Arbeiten erschienen sowie eine Gesamtausgabe ihrer Gedichte – Material, mit dem wir uns im Seminar unter verschiedenen Fragestellungen beschäftigen werden. Weniger bekannt, doch nicht weniger spannend sind Szymborskas kreative Ausflüge in die „kleinen Formen“: Limerick (auch Haiku) und die „wyklejanki“ (vor allem als Postkarten), die wir ebenfalls im Seminar thematisieren werden.

Dieses Seminar kann – sofern die Modulzuordnung das in beiden Lehrveranstaltungen zulässt – auch parallel zu dem Projektseminar „Übersetzung im deutsch-polnischen Kulturdialog - Wislawa Szymborska“ belegt werden, das eine andere thematische Ausrichtung hat. Das ist aber nur eine Option und beide Lehrveranstaltungen können auch jeweils unabhängig voneinander belegt werden.

Leistungsnachweis

2 Thesenpapiere + 1 Referat

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 282631 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

PNL 282632 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

105295 P - Kulturjournalismus: novinki-Projektseminar mit Workshop

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	16:00 - 18:00	wöch.	1.11.2.27	08.04.2024	Prof. Dr. Magdalena Marszalek

Kommentar

Auch in diesem Sommersemester bieten wir - in Kooperation mit der Slavistik der Humboldt-Universität zu Berlin - ein *novinki*-Projektseminar an. *novinki* ist eine Online-Zeitschrift (www.novinki.de), die in unterschiedlichen Rubriken (Rezensionen, Interviews, Porträts, Reportagen) über das aktuelle literarische und kulturelle Geschehen in Ostmittel-, Ost- und Südosteuropa berichtet. Im Projektseminar haben Studierende die Möglichkeit, sich im journalistischen sowie literatur-, theater-, kunst- und filmkritischen Schreiben zu üben.

Der thematische Schwerpunkt liegt diesmal auf künstlerischen und populärkulturellen Produktionen und Events aus der migrantischen bzw. diasporischen osteuropäischen Kulturszene in Berlin/Potsdam und auch in anderen Städten Deutschlands. Wir wollen über Poetry Slams,

Festivals, Ausstellungen, Musik-Events, Theater-Produktionen, aber auch über neue Bücher aus dem östlichen Europa berichten. Je nach Interesse können Sie sich auf eine journalistische Recherche vor Ort begeben, um ein Interview zu führen oder eine Reportage bzw. einen Essay zu schreiben. Sie können aber auch z.B. eine neue Online-Kulturzeitschrift vorstellen oder eine Buchpublikation rezensieren.

Das Seminar richtet sich an Masterstudierende und fortgeschrittene Bachelorstudierende, die Interesse an der osteuropäischen Gegenwartskultur und am Kulturjournalismus haben. Im Seminar werden die Grundtechniken des Kulturjournalismus vermittelt. Je nach Interesse der Seminargruppe werden wir zu Beginn des Seminars entscheiden, welche journalistischen Gattungen im Fokus stehen werden. Im Rahmen des Seminars wird zudem ein Redaktionsworkshop von einem/einer professionellen Journalisten/Journalistin angeboten. Dabei werden Sie sich auch über das Berufsfeld des Kulturjournalismus informieren können.

Achtung: das erste Treffen an der UP findet am 15. April statt! Dann werden wir auch die weiteren Termine, die abwechselnd an der UP und der HU stattfinden werden, sowie den genauen Termin des Workshops im Juni/Juli gemeinsam vereinbaren.

Leistungsnachweis

Arbeit an einem eigenen journalistischen Text (u.a. Rezension, Reportage, Interview, Essay).

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 282631 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

PNL 282632 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

105298 S - Von „Solidarnosc“ bis zur „Wende“: 1980er Jahre und ihr Echo in polnischer und deutscher Literatur, Kunst und Film

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	14:00 - 16:00	wöch.	1.11.2.27	09.04.2024	Prof. Dr. Magdalena Marszalek, Dr. Birgit Krehl

Kommentar

„Verehrte Zuschauer, heute ist der Kommunismus in Polen zu Ende gegangen!“ – erklärte feierlich am 4 Juni vor 35 Jahren eine bekannte Schauspielerin im polnischen Fernsehen.

Das unter sowjetischem Einfluss stehende Ostmittel- und Osteuropa erlebt in den 1980er Jahren soziale und politische Erschütterungen, die letzten Endes zum Zerfall des sog. Ostblocks und einer demokratischen Wende führen. In Polen gerät das politische System bereits im Jahr 1980 ins Wanken – mit der Gründung der unabhängigen Gewerkschaft Solidarnosc (Solidarität) und der Entstehung der gleichnamigen Massenbewegung. Zwar wird die Solidarnosc-Bewegung durch die Einführung des Kriegsrechts in Polen am 13. Dezember 1981 zerschlagen, die Idee lebte jedoch in oppositionellen Strukturen weiter.

Von Februar bis April 1989 wurden in Polen am sog. Runden Tisch Verhandlungen zwischen der kommunistischen Partei und einigen prominenten Vertretern der Solidarnosc-Bewegung geführt, mit dem Ziel, politische und wirtschaftliche Reformen durchzuführen, die letzten Endes zum Übergang vom kommunistischen Regime zur demokratischen Republik und freien Marktwirtschaft geführt haben. Symbolisch für die Geburt der demokratischen Republik stehen die ersten (halb-)freien Wahlen am 4. Juni 1989.

Das Seminar fokussiert die bewegten 1980er Jahre in Polen – von der Entstehung der Solidarnosc-Bewegung bis zur demokratischen Wende von 1989. Nach einer kurzen Einführung in die historischen Ereignisse werden wir im Seminar in erster Linie über künstlerische, filmische und literarische Repräsentationen jener Zeit diskutieren, auch mit Blick auf die Rezeption in West- und Ostdeutschland. Darüber hinaus fragen wir nach dem Erbe der Solidarnosc-Bewegung heute und der gesellschaftspolitischen Aktualität der Solidaritätsidee.

Im Rahmen des Seminars ist eine dreitägige Exkursion nach Gdansk im Juni geplant – der Geburtsstätte der Solidarnosc-Bewegung. Unter anderem werden wir dort das Europäische Zentrum der Solidarität (<https://ecs.gda.pl/en>) sowie die Ausstellung in der Danziger Werft besuchen.

Polnisch-Kenntnisse sind vorteilhaft, aber nicht notwendig.

Leistungsnachweis

ein Thesenpapier pro Leistungspunkt oder ein Referat

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 282631 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

PNL 282632 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

SLP_BA_007 - Aufbaumodul Polnische Literatur und Kultur (Typ C)

105232 S - Polnische Comickulturen

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	10:00 - 12:00	wöch.	1.11.2.27	11.04.2024	Franziska Koch

Kommentar

Comics und Graphic Novels sind vom zeitgenössischen Literaturmarkt nicht mehr wegzudenken. Der polnische Comic ist in den deutschsprachigen Ländern jedoch noch so gut wie unbekannt. Das Seminar ermöglicht einen Einblick in die polnischen Comickulturen, wobei sowohl Werke aus Polen als auch Comics nicht-polnischer Autor*innen, die in Polen handeln, diskutiert werden.

Zu Beginn des Seminars einigen sich die Teilnehmer*innen - je nach Studienschwerpunkt und Interesse - auf die inhaltliche Ausgestaltung der einzelnen Sitzungen und die finale Lektüreliste. Mögliche Themenfelder sind z.B. Comics über Migration, Gender, die Volksrepublik Polen oder den Zweiten Weltkrieg und die Shoah.

Die Veranstaltung versteht sich als Lektüreseminar, d.h. wöchentlich wird ein Comic von den Teilnehmer*innen gelesen und vorbereitet um dann im Seminar diskutiert zu werden. Polnischkenntnisse sind hilfreich, aber für eine erfolgreiche Seminarteilnahme keine Voraussetzung.

Literatur

Die Seminarliteratur wird zu Beginn des Semesters bei Moodle zur Verfügung gestellt.

Leistungsnachweis

aktive Teilnahme am Seminar sowie Kurzpräsentation oder schriftlicher Kommentar

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 281021 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

105235 P - Übersetzung im deutsch-polnischen Kulturdialog - Wislawa Szymborska							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	17.04.2024	Dr. Birgit Krehl, Dr. phil. Malgorzata Tempel
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	24.04.2024	Dr. Birgit Krehl, Dr. phil. Malgorzata Tempel
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	08.05.2024	Dr. Birgit Krehl, Dr. phil. Malgorzata Tempel
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	15.05.2024	Dr. Birgit Krehl, Dr. phil. Malgorzata Tempel
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	22.05.2024	Dr. Birgit Krehl, Dr. phil. Malgorzata Tempel
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	29.05.2024	Dr. Birgit Krehl, Dr. phil. Malgorzata Tempel

Kommentar

Bereits zum vierten Mal findet ein polonistisches Projektseminar in Zusammenhang mit einer universitätsübergreifenden Initiative der Karl Dedecius Stiftung in Frankfurt (Oder)/Slubice zum Thema „**Literaturübersetzung im deutsch-polnischen Kulturdialog**“ statt. Studierende aus insgesamt 10 Universitäten in Polen und Deutschland werden sich in diesem Jahr an dem Projekt „**Wisława Szymborska und die Rezeption ihrer Texte**“ beteiligen.

Das Projektseminar ist in zwei Bereiche unterteilt: Blockseminare in Potsdam im April/Mai und dreitägiger Workshop in Slubice und Frankfurt/Oder vom 02.06.-05.06.2024.

Alle beteiligten Gruppen arbeiten in Tandems. Unsere Studierenden bilden ein Tandem mit den Studierenden aus Poznan. Das gemeinsam für den Workshop vorzubereitende Thema lautet: „**Szymborskas Dichtung in der Musik**“ und wird deshalb in den Blockseminaren einen Schwerpunkt bilden. Die Vertonungen lyrischer Texte reichen von „klassischen“ Liedermacher-Interpretationen, über Jazzmusik bis zum Pop-Hit (Sanah 2023). Das erarbeitete Material werden Sie gemeinsam mit den Studierenden in Poznan in einer frei zu wählenden Form in einem Teil des Workshops in Slubice präsentieren.

Eine zweite Aufgabe für Sie im Blockseminar ist, einen Teil eines Ausstellungstextes zu übersetzen. Die Szymborska-Stiftung hat anlässlich des 100. Geburtstages der Dichterin (2023) eine Ausstellung gezeigt, die nun auch an ausgewählten Orten in Deutschland zu sehen sein soll. Für dieses Projekt übersetzen Sie gemeinsam mit den Studierenden aus Poznan Informationen, Selbstaussagen der Dichterin, Fotoerläuterungen zum Leben und Wirken Szymborskas nach der Nobelpreisverleihung. In Slubice fügen Sie dann mit den anderen Tandems den gesamten Ausstellungstext zusammen.

Die Veranstalterinnen des Workshops in Slubice halten neben den bereits genannten Programmteilen ein überaus abwechslungsreiches und vielfältiges Angebot an Veranstaltungen für Sie bereit – einen halbtägigen Workshop mit den Preisträger:innen des Karl-Dedecius-Preises 2022 (Elzbieta Kalinowska und Andreas Volk), einen Einblick in das Karl-Dedecius-Archiv sowie ein interessantes Freizeitprogramm.

Mit der Teilnahme am Blockseminar erklären Sie auch Ihre Bereitschaft, an dem Workshop in Slubice teilzunehmen (in begründeten Fällen kann die Zeit der Teilnahme auch verkürzt werden).

Wenn Sie sich über das Projekt in den vergangenen Jahren informieren wollen, können Sie das unter den folgenden Links tun. Sie finden hier die Abschlussberichte mit Feedbacks der Studierenden, darunter auch die der Potsdamer:

https://www.ub.europa.uni.de/pl/benutzung/bestand/kd_stiftung/projekte/Workshop-2016/Projekt-Feedback-1.pdf

https://www.ub.europa.uni.de/de/benutzung/bestand/kd_stiftung/projekte/literaturuebersetzung-im-dialog/literaturuebersetzung-workshop-2018/2018-Feedback-Rozewicz.pdf

https://www.ub.europa.uni.de/de/benutzung/bestand/kd_stiftung/projekte/literaturuebersetzung-im-dialog/literaturuebersetzung-workshop-2022/Literaturuebersetzung-2022-Broschuere.pdf

Die Termine für die Sitzungen des Blockseminars sind: 10.4. (16-18 Uhr); 24.04., 08.05., 22.05 (jeweils 16-19.30 Uhr)

Leistungsnachweis

Präsentationen während des Workshops in Slubice

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 281021 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

105236 S - "Poesie entsteht im Schweigen" - Biografisches über und Lyrisches von Wisława Szymborska							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	12:00 - 14:00	wöch.	1.11.2.27	09.04.2024	Dr. Birgit Krehl

Kommentar

Die Lyrikerin Wislawa Szymborska mochte die Stille, scheute Öffentlichkeit und liebte es, als humorvolle Gastgeberin im kleinen Kreis zu agieren. Ihr lyrisches Werk mit ca. 300 Gedichten ist überschaubar und dennoch erhielt sie 1996 den Nobelpreis für Literatur. Bei der Verleihung in Stockholm hielt sie die bis dahin kürzeste Rede anlässlich einer Nobelpreisverleihung für Literatur und verriet, dass Inspiration „aus einem fortwährenden ‚Ich weiß nicht‘“ entstehe. Ihre Gedichte, die sie in mehr als fünf Jahrzehnten niederschrieb, lassen sich nicht mit einem poetischen Konzept fassen, was immer wieder Neugierde und Interesse an ihrer Lyrik weckt.

Anlässlich des 100. Geburtstages Wislawa Szymborskas im vergangenen Jahr sind mehrere biografische Arbeiten erschienen sowie eine Gesamtausgabe ihrer Gedichte – Material, mit dem wir uns im Seminar unter verschiedenen Fragestellungen beschäftigen werden. Weniger bekannt, doch nicht weniger spannend sind Szymborskas kreative Ausflüge in die „kleinen Formen“: Limerick (auch Haiku) und die „wyklejanki“ (vor allem als Postkarten), die wir ebenfalls im Seminar thematisieren werden.

Dieses Seminar kann – sofern die Modulzuordnung das in beiden Lehrveranstaltungen zulässt – auch parallel zu dem Projektseminar „Übersetzung im deutsch-polnischen Kulturdialog - Wislawa Szymborska“ belegt werden, das eine andere thematische Ausrichtung hat. Das ist aber nur eine Option und beide Lehrveranstaltungen können auch jeweils unabhängig voneinander belegt werden.

Leistungsnachweis

2 Thesenpapiere + 1 Referat

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 281021 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

105295 P - Kulturjournalismus: novinki-Projektseminar mit Workshop

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	16:00 - 18:00	wöch.	1.11.2.27	08.04.2024	Prof. Dr. Magdalena Marszalek

Kommentar

Auch in diesem Sommersemester bieten wir - in Kooperation mit der Slavistik der Humboldt-Universität zu Berlin - ein *novinki* -Projektseminar an. *novinki* ist eine Online-Zeitschrift (www.novinki.de), die in unterschiedlichen Rubriken (Rezensionen, Interviews, Porträts, Reportagen) über das aktuelle literarische und kulturelle Geschehen in Ostmittel-, Ost- und Südosteuropa berichtet. Im Projektseminar haben Studierende die Möglichkeit, sich im journalistischen sowie literatur-, theater-, kunst- und filmkritischen Schreiben zu üben.

Der thematische Schwerpunkt liegt diesmal auf künstlerischen und populärkulturellen Produktionen und Events aus der migrantischen bzw. diasporischen osteuropäischen Kulturszene in Berlin/Potsdam und auch in anderen Städten Deutschlands. Wir wollen über Poetry Slams, Festivals, Ausstellungen, Musik-Events, Theater-Produktionen, aber auch über neue Bücher aus dem östlichen Europa berichten. Je nach Interesse können Sie sich auf eine journalistische Recherche vor Ort begeben, um ein Interview zu führen oder eine Reportage bzw. einen Essay zu schreiben. Sie können aber auch z.B. eine neue Online-Kulturzeitschrift vorstellen oder eine Buchpublikation rezensieren.

Das Seminar richtet sich an Masterstudierende und fortgeschrittene Bachelorstudierende, die Interesse an der osteuropäischen Gegenwartskultur und am Kulturjournalismus haben. Im Seminar werden die Grundtechniken des Kulturjournalismus vermittelt. Je nach Interesse der Seminargruppe werden wir zu Beginn des Seminars entscheiden, welche journalistischen Gattungen im Fokus stehen werden. Im Rahmen des Seminars wird zudem ein Redaktionsworkshop von einem/einer professionellen Journalisten/Journalistin angeboten. Dabei werden Sie sich auch über das Berufsfeld des Kulturjournalismus informieren können.

Achtung: das erste Treffen an der UP findet am 15. April statt! Dann werden wir auch die weiteren Termine, die abwechselnd an der UP und der HU stattfinden werden, sowie den genauen Termin des Workshops im Juni/Juli gemeinsam vereinbaren.

Leistungsnachweis

Arbeit an einem eigenen journalistischen Text (u.a. Rezension, Reportage, Interview, Essay).

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 281021 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

105298 S - Von „Solidarnosc“ bis zur „Wende“: 1980er Jahre und ihr Echo in polnischer und deutscher Literatur, Kunst und Film

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	14:00 - 16:00	wöch.	1.11.2.27	09.04.2024	Prof. Dr. Magdalena Marszalek, Dr. Birgit Krehl

Kommentar

„Verehrte Zuschauer, heute ist der Kommunismus in Polen zu Ende gegangen!“ – erklärte feierlich am 4 Juni vor 35 Jahren eine bekannte Schauspielerin im polnischen Fernsehen.

Das unter sowjetischem Einfluss stehende Ostmittel- und Osteuropa erlebt in den 1980er Jahren soziale und politische Erschütterungen, die letzten Endes zum Zerfall des sog. Ostblocks und einer demokratischen Wende führen. In Polen gerät das politische System bereits im Jahr 1980 ins Wanken – mit der Gründung der unabhängigen Gewerkschaft Solidarnosc (Solidarität) und der Entstehung der gleichnamigen Massenbewegung. Zwar wird die Solidarnosc-Bewegung durch die Einführung des Kriegsrechts in Polen am 13. Dezember 1981 zerschlagen, die Idee lebte jedoch in oppositionellen Strukturen weiter.

Von Februar bis April 1989 wurden in Polen am sog. Runden Tisch Verhandlungen zwischen der kommunistischen Partei und einigen prominenten Vertretern der Solidarnosc-Bewegung geführt, mit dem Ziel, politische und wirtschaftliche Reformen durchzuführen, die letzten Endes zum Übergang vom kommunistischen Regime zur demokratischen Republik und freien Marktwirtschaft geführt haben. Symbolisch für die Geburt der demokratischen Republik stehen die ersten (halb-)freien Wahlen am 4. Juni 1989.

Das Seminar fokussiert die bewegten 1980er Jahre in Polen – von der Entstehung der Solidarnosc-Bewegung bis zur demokratischen Wende von 1989. Nach einer kurzen Einführung in die historischen Ereignisse werden wir im Seminar in erster Linie über künstlerische, filmische und literarische Repräsentationen jener Zeit diskutieren, auch mit Blick auf die Rezeption in West- und Ostdeutschland. Darüber hinaus fragen wir nach dem Erbe der Solidarnosc-Bewegung heute und der gesellschaftspolitischen Aktualität der Solidaritätsidee.

Im Rahmen des Seminars ist eine dreitägige Exkursion nach Gdansk im Juni geplant – der Geburtsstätte der Solidarnosc-Bewegung. Unter anderem werden wir dort das Europäische Zentrum der Solidarität (<https://ecs.gda.pl/en>) sowie die Ausstellung in der Danziger Werft besuchen.

Polnisch-Kenntnisse sind vorteilhaft, aber nicht notwendig.

Leistungsnachweis

ein Thesenpapier pro Leistungspunkt oder ein Referat

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 281021 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

SLP_BA_019 - Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft 1

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

SLP_BA_020 - Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft 2

105233 U - Begleitende Übung / Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft 2

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Fr	10:00 - 14:00	14t.	1.09.1.12	19.04.2024	Franziska Koch

Kommentar

Die begleitende Übung zum Seminar „Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft 2“ findet in diesem Semester in Kooperation mit dem **Polnischen Filmclub / Polski Klub Filmowy** der Universität Potsdam statt.

Studierende des Polnischen Filmclubs präsentieren regelmäßig die interessantesten Produktionen der polnischen Filmlandschaft. Sie organisieren die Filmvorführungen und konzipieren die Inhalte der Veranstaltungen in Absprache mit den Partnerinstitutionen (Polnisches Institut Berlin, Filmmuseum Potsdam, Deutsch-Polnische Gesellschaft Brandenburg). Als Vorbereitung auf die Kinoabende setzen sich die Studierenden intensiv mit den gezeigten Filmen auseinander und erlernen so die Grundlagen des filmwissenschaftlichen Arbeitens.

Leistungsnachweis

aktive Teilnahme an der Vorbereitung und Durchführung einer Filmvorführung sowie Erstellung von drei Thesenpapieren

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 286252 - Begleitende Übung/begleitendes Tutorium (unbenotet)

105294 S - Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft 2 (Polonistik)

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	10:00 - 12:00	wöch.	1.11.2.27	09.04.2024	Prof. Dr. Magdalena Marszalek

Kommentar

Die Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft 2 (BA Polonistik, BA Lehramt Polnisch) und zugleich die Einführung in die Kulturwissenschaft für BA AKT gibt einen Überblick über die aktuelle kulturwissenschaftliche Theoriebildung und führt in die Kernproblematik der Kulturgeschichte und der kulturellen Gegenwart Polens ein.

Arbeitsmaterialien werden zu Semesterbeginn per moodle bereitgestellt.

Leistungsnachweis

drei schriftliche Aufgaben

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 286251 - Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft 2 (unbenotet)

SLP_BA_021 - Übersetzen als kulturelle Praxis

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

SLP_BA_022 - Sprachwissenschaft 1

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

SLP_BA_024 - Sprachpraxis Übersetzen

105186 U - Językowe i kulturowe aspekty przekładu filmowego Für Studierende mit polnischsprachigem Hintergrund, ab dem Sprachniveau C1/C2 (Übersetzen 1, AKT)

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mi	12:00 - 16:00	14t.	1.09.2.06	10.04.2024	Malgorzata Pilitsidou

Kommentar

Die Herausforderungen einer gelungenen Translation von Filmdialogen werden am Beispiel von polnischen Kultfilmen unter Berücksichtigung sprachlicher sowie kultureller Besonderheiten diskutiert, mit dem Ziel eigene Übersetzungsproben zu erstellen.

Literatur

Moodle

Leistungsnachweis

Leistungsnachweis: aktive Teilnahme (mind. 80%), Referat/Präsentation (mit Handout, 15 Min.), Hausaufgaben (mind. 80%), schriftliche Prüfung (Übersetzungsprobe).

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 286291 - Übersetzen 1 (benotet)

105199 U - Komunikacja ustna. Tłumaczenie w kontekście działalności kulturalnej (Übersetzen 2, AKT, mündliche Kommunikation)							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mi	12:00 - 16:00	14t.	1.09.2.06	17.04.2024	Malgorzata Pilitsidou
Kommentar							
<p>Im Mittelpunkt der Lehrveranstaltung stehen Übungen im Vortrags- und Gesprächsdolmetschen im Bereich der Kunst und Kultur.</p> <p>Sprachniveau nach GER: C1/C2</p>							
Literatur							
Moodle							
Leistungsnachweis							
Leistungsnachweis: aktive Teilnahme (mind. 80 %), Referat/Präsentation (mit Handout, 15 Min.), Hausaufgaben (Vor- und Nachbereitung der Sitzungen, mind. 80 %), mündliche Prüfung (Übersetzungsprobe, 20 Min.)							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PL	286291 - Übersetzen 1 (benotet)						
PL	286292 - Übersetzen 2 (benotet)						

SLP_BA_025 - Bachelorkolloquium 2							
105237 KL - Bachelorkolloquium							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	KL	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	10.04.2024	Prof. Dr. Magdalena Marszalek, Dr. Birgit Krehl
1	KL	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	05.06.2024	Prof. Dr. Magdalena Marszalek, Dr. Birgit Krehl
1	KL	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	12.06.2024	Prof. Dr. Magdalena Marszalek, Dr. Birgit Krehl
1	KL	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	19.06.2024	Prof. Dr. Magdalena Marszalek, Dr. Birgit Krehl
1	KL	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	26.06.2024	Prof. Dr. Magdalena Marszalek, Dr. Birgit Krehl
1	KL	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	03.07.2024	Prof. Dr. Magdalena Marszalek, Dr. Birgit Krehl
1	KL	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	10.07.2024	Prof. Dr. Magdalena Marszalek, Dr. Birgit Krehl
1	KL	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	17.07.2024	Prof. Dr. Magdalena Marszalek, Dr. Birgit Krehl
Kommentar							
<p>Das Kolloquium richtet sich an Studierende des Bachelorstudiengangs Angewandte Kultur- und Translationsstudien im 6. Semester und dient der Vorbereitung der Abschlussarbeit.</p> <p>Das erste organisatorische Treffen findet am 17. April (Mi) statt, weitere Termine werden dann vereinbart.</p>							

Leistungsnachweis

Präsentation der Bachelorarbeit in progress

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 286301 - Kolloquium (unbenotet)

SLP_BA_026 - Vertiefungsmodul Literatur und Kultur

105232 S - Polnische Comickulturen

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	10:00 - 12:00	wöch.	1.11.2.27	11.04.2024	Franziska Koch

Kommentar

Comics und Graphic Novels sind vom zeitgenössischen Literaturmarkt nicht mehr wegzudenken. Der polnische Comic ist in den deutschsprachigen Ländern jedoch noch so gut wie unbekannt. Das Seminar ermöglicht einen Einblick in die polnischen Comickulturen, wobei sowohl Werke aus Polen als auch Comics nicht-polnischer Autor*innen, die in Polen handeln, diskutiert werden.

Zu Beginn des Seminars einigen sich die Teilnehmer*innen - je nach Studienschwerpunkt und Interesse - auf die inhaltliche Ausgestaltung der einzelnen Sitzungen und die finale Lektüreliste. Mögliche Themenfelder sind z.B. Comics über Migration, Gender, die Volksrepublik Polen oder den Zweiten Weltkrieg und die Shoah.

Die Veranstaltung versteht sich als Lektüreseminar, d.h. wöchentlich wird ein Comic von den Teilnehmer*innen gelesen und vorbereitet um dann im Seminar diskutiert zu werden. Polnischkenntnisse sind hilfreich, aber für eine erfolgreiche Seminarteilnahme keine Voraussetzung.

Literatur

Die Seminarliteratur wird zu Beginn des Semesters bei Moodle zur Verfügung gestellt.

Leistungsnachweis

aktive Teilnahme am Seminar sowie Kurzpräsentation oder schriftlicher Kommentar

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 282741 - Literatur und Kultur (unbenotet)

PNL 282742 - Literatur und Kultur (unbenotet)

105236 S - "Poesie entsteht im Schweigen" - Biografisches über und Lyrisches von Wislawa Szymborska

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	12:00 - 14:00	wöch.	1.11.2.27	09.04.2024	Dr. Birgit Krehl

Kommentar

Die Lyrikerin Wislawa Szymborska mochte die Stille, scheute Öffentlichkeit und liebte es, als humorvolle Gastgeberin im kleinen Kreis zu agieren. Ihr lyrisches Werk mit ca. 300 Gedichten ist überschaubar und dennoch erhielt sie 1996 den Nobelpreis für Literatur. Bei der Verleihung in Stockholm hielt sie die bis dahin kürzeste Rede anlässlich einer Nobelpreisverleihung für Literatur und verriet, dass Inspiration „aus einem fortwährenden ‚Ich weiß nicht‘“ entstehe. Ihre Gedichte, die sie in mehr als fünf Jahrzehnten niederschrieb, lassen sich nicht mit einem poetischen Konzept fassen, was immer wieder Neugierde und Interesse an ihrer Lyrik weckt.

Anlässlich des 100. Geburtstages Wislawa Szymborskas im vergangenen Jahr sind mehrere biografische Arbeiten erschienen sowie eine Gesamtausgabe ihrer Gedichte – Material, mit dem wir uns im Seminar unter verschiedenen Fragestellungen beschäftigen werden. Weniger bekannt, doch nicht weniger spannend sind Szymborskas kreative Ausflüge in die „kleinen Formen“: Limerick (auch Haiku) und die „wyklejanki“ (vor allem als Postkarten), die wir ebenfalls im Seminar thematisieren werden.

Dieses Seminar kann – sofern die Modulzuordnung das in beiden Lehrveranstaltungen zulässt – auch parallel zu dem Projektseminar „Übersetzung im deutsch-polnischen Kulturdialog - Wislawa Szymborska“ belegt werden, das eine andere thematische Ausrichtung hat. Das ist aber nur eine Option und beide Lehrveranstaltungen können auch jeweils unabhängig voneinander belegt werden.

Leistungsnachweis

2 Thesenpapiere + 1 Referat

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 282741 - Literatur und Kultur (unbenotet)

PNL 282742 - Literatur und Kultur (unbenotet)

105298 S - Von „Solidarnosc“ bis zur „Wende“: 1980er Jahre und ihr Echo in polnischer und deutscher Literatur, Kunst und Film

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	14:00 - 16:00	wöch.	1.11.2.27	09.04.2024	Prof. Dr. Magdalena Marszalek, Dr. Birgit Krehl

Kommentar

„Verehrte Zuschauer, heute ist der Kommunismus in Polen zu Ende gegangen!“ – erklärte feierlich am 4 Juni vor 35 Jahren eine bekannte Schauspielerin im polnischen Fernsehen.

Das unter sowjetischem Einfluss stehende Ostmittel- und Osteuropa erlebt in den 1980er Jahren soziale und politische Erschütterungen, die letzten Endes zum Zerfall des sog. Ostblocks und einer demokratischen Wende führen. In Polen gerät das politische System bereits im Jahr 1980 ins Wanken – mit der Gründung der unabhängigen Gewerkschaft Solidarnosc (Solidarität) und der Entstehung der gleichnamigen Massenbewegung. Zwar wird die Solidarnosc-Bewegung durch die Einführung des Kriegsrechts in Polen am 13. Dezember 1981 zerschlagen, die Idee lebte jedoch in oppositionellen Strukturen weiter.

Von Februar bis April 1989 wurden in Polen am sog. Runden Tisch Verhandlungen zwischen der kommunistischen Partei und einigen prominenten Vertretern der Solidarnosc-Bewegung geführt, mit dem Ziel, politische und wirtschaftliche Reformen durchzuführen, die letzten Endes zum Übergang vom kommunistischen Regime zur demokratischen Republik und freien Marktwirtschaft geführt haben. Symbolisch für die Geburt der demokratischen Republik stehen die ersten (halb-)freien Wahlen am 4. Juni 1989.

Das Seminar fokussiert die bewegten 1980er Jahre in Polen – von der Entstehung der Solidarnosc-Bewegung bis zur demokratischen Wende von 1989. Nach einer kurzen Einführung in die historischen Ereignisse werden wir im Seminar in erster Linie über künstlerische, filmische und literarische Repräsentationen jener Zeit diskutieren, auch mit Blick auf die Rezeption in West- und Ostdeutschland. Darüber hinaus fragen wir nach dem Erbe der Solidarnosc-Bewegung heute und der gesellschaftspolitischen Aktualität der Solidaritätsidee.

Im Rahmen des Seminars ist eine dreitägige Exkursion nach Gdansk im Juni geplant – der Geburtsstätte der Solidarnosc-Bewegung. Unter anderem werden wir dort das Europäische Zentrum der Solidarität (<https://ecs.gda.pl/en>) sowie die Ausstellung in der Danziger Werft besuchen.

Polnisch-Kenntnisse sind vorteilhaft, aber nicht notwendig.

Leistungsnachweis

ein Thesenpapier pro Leistungspunkt oder ein Referat

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 282741 - Literatur und Kultur (unbenotet)

PNL 282742 - Literatur und Kultur (unbenotet)

Pflichtmodule bei Studienbeginn in Potsdam

SLP_BA_027 - Äquivalenzmodul Sprachpraxis Polnisch 1

 **105186 U - Jezykowe i kulturowe aspekty przekladu filmowego Für Studierende mit polnischsprachigem Hintergrund, ab dem Sprachniveau C1/C2 (Übersetzen 1, AKT)**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mi	12:00 - 16:00	14t.	1.09.2.06	10.04.2024	Malgorzata Pilitsidou

Kommentar

Die Herausforderungen einer gelungenen Translation von Filmdialogen werden am Beispiel von polnischen Kultfilmen unter Berücksichtigung sprachlicher sowie kultureller Besonderheiten diskutiert, mit dem Ziel eigene Übersetzungsproben zu erstellen.

Literatur


Moodle

Leistungsnachweis

Leistungsnachweis: aktive Teilnahme (mind. 80%), Referat/Präsentation (mit Handout, 15 Min.), Hausaufgaben (mind. 80%), schriftliche Prüfung (Übersetzungsprobe).

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 282752 - Interkulturelle Kommunikation/Kommunikationskurs (unbenotet)

 **105200 U - Politische Bildung: Politisches System und aktuelle Politik in Polen (ab dem Sprachniveau C1, nach GER)**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	1.09.2.06	10.04.2024	Malgorzata Pilitsidou

Kommentar

In dieser sprachpraktischen Übung wird die polnische Politik nach 1989 unter die Lupe genommen. Auszüge aus der polnischen Verfassung sowie aktuelle Preetexte zu Politik werden im Unterricht mit dem Ziel ausgewertet, Wissen und Vokabular im Bereich der politischen Bildung zu erwerben und zu vertiefen. In Referaten werden die polnischen Parteien präsentiert, und in anschließender Diskussion kommentiert. Der schriftliche Ausdruck wird durch Hausaufgaben geübt. Dieser Kurs wird den Studierenden im Lehramt empfohlen

Literatur

Moodle

Leistungsnachweis

aktive Teilnahme (mind. 80%), Referat/Präsentation (mit Handout und Glossar, 15 Min.), Hausaufgaben (2 x Schreibproben), schriftliche Prüfung (Essay, 90 Min.)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 282752 - Interkulturelle Kommunikation/Kommunikationskurs (unbenotet)

105212 U - Aktuelles aus Polen – Kommunikationskurs 3							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mi	10:00 - 12:00	wöch.	1.09.2.06	10.04.2024	Malgorzata Pilitsidou
Kommentar							
Aktuelle Presstexte sowie Medienbeiträge aus dem Bereich Gesellschaft, Soziales und Kultur sollen den Ausgangspunkt zur Diskussion bilden. In diesem Kurs werden alle Sprachfertigkeiten trainiert.							
Literatur							
Moodle							
Leistungsnachweis							
aktive Teilnahme (mind. 80%), Referat/Präsentation (mit Handout und Thesaurus (LA Polnisch), 15 Min.), schriftliche Hausaufgaben (2 x Schreibproben), schriftliche Prüfung (Essay, 90 Min.)							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL	282752 - Interkulturelle Kommunikation/Kommunikationskurs (unbenotet)						

105232 S - Polnische Comickulturen							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	10:00 - 12:00	wöch.	1.11.2.27	11.04.2024	Franziska Koch
Kommentar							
Comics und Graphic Novels sind vom zeitgenössischen Literaturmarkt nicht mehr wegzudenken. Der polnische Comic ist in den deutschsprachigen Ländern jedoch noch so gut wie unbekannt. Das Seminar ermöglicht einen Einblick in die polnischen Comickulturen, wobei sowohl Werke aus Polen als auch Comics nicht-polnischer Autor*innen, die in Polen handeln, diskutiert werden.							
Zu Beginn des Seminars einigen sich die Teilnehmer*innen - je nach Studienschwerpunkt und Interesse - auf die inhaltliche Ausgestaltung der einzelnen Sitzungen und die finale Lektüreliste. Mögliche Themenfelder sind z.B. Comics über Migration, Gender, die Volksrepublik Polen oder den Zweiten Weltkrieg und die Shoah.							
Die Veranstaltung versteht sich als Lektüreseminar, d.h. wöchentlich wird ein Comic von den Teilnehmer*innen gelesen und vorbereitet um dann im Seminar diskutiert zu werden. Polnischkenntnisse sind hilfreich, aber für eine erfolgreiche Seminarteilnahme keine Voraussetzung.							
Literatur							
Die Seminarliteratur wird zu Beginn des Semesters bei Moodle zur Verfügung gestellt.							
Leistungsnachweis							
aktive Teilnahme am Seminar sowie Kurzpräsentation oder schriftlicher Kommentar							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL	282751 - Seminar/Projektseminar (unbenotet)						

105235 P - Übersetzung im deutsch-polnischen Kulturdialog - Wislawa Szymborska							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	17.04.2024	Dr. Birgit Krehl, Dr. phil. Malgorzata Tempel
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	24.04.2024	Dr. Birgit Krehl, Dr. phil. Malgorzata Tempel
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	08.05.2024	Dr. Birgit Krehl, Dr. phil. Malgorzata Tempel
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	15.05.2024	Dr. Birgit Krehl, Dr. phil. Malgorzata Tempel
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	22.05.2024	Dr. Birgit Krehl, Dr. phil. Malgorzata Tempel

1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	29.05.2024	Dr. Birgit Krehl, Dr. phil. Malgorzata Tempel
---	---	----	---------------	--------	-----------	------------	---

Kommentar

Bereits zum vierten Mal findet ein polonistisches Projektseminar in Zusammenhang mit einer universitätsübergreifenden Initiative der Karl Dedecius Stiftung in Frankfurt (Oder)/Slubice zum Thema „**Literaturübersetzung im deutsch-polnischen Kulturdialog**“ statt. Studierende aus insgesamt 10 Universitäten in Polen und Deutschland werden sich in diesem Jahr an dem Projekt „**Wisława Szymborska und die Rezeption ihrer Texte**“ beteiligen.

Das Projektseminar ist in zwei Bereiche unterteilt: Blockseminare in Potsdam im April/Mai und dreitägiger Workshop in Slubice und Frankfurt/Oder vom 02.06.-05.06.2024.

Alle beteiligten Gruppen arbeiten in Tandems. Unsere Studierenden bilden ein Tandem mit den Studierenden aus Poznan. Das gemeinsam für den Workshop vorzubereitende Thema lautet: „**Szymborskas Dichtung in der Musik**“ und wird deshalb in den Blockseminaren einen Schwerpunkt bilden. Die Vertonungen lyrischer Texte reichen von „klassischen“ Liedermacher-Interpretationen, über Jazzmusik bis zum Pop-Hit (Sanah 2023). Das erarbeitete Material werden Sie gemeinsam mit den Studierenden in Poznan in einer frei zu wählenden Form in einem Teil des Workshops in Slubice präsentieren.

Eine zweite Aufgabe für Sie im Blockseminar ist, einen Teil eines Ausstellungstextes zu übersetzen. Die Szymborska-Stiftung hat anlässlich des 100. Geburtstages der Dichterin (2023) eine Ausstellung gezeigt, die nun auch an ausgewählten Orten in Deutschland zu sehen sein soll. Für dieses Projekt übersetzen Sie gemeinsam mit den Studierenden aus Poznan Informationen, Selbstaussagen der Dichterin, Fotoerläuterungen zum Leben und Wirken Szymborskas nach der Nobelpreisverleihung. In Slubice fügen Sie dann mit den anderen Tandems den gesamten Ausstellungstext zusammen.

Die Veranstalterinnen des Workshops in Slubice halten neben den bereits genannten Programmteilen ein überaus abwechslungsreiches und vielfältiges Angebot an Veranstaltungen für Sie bereit – einen halbtägigen Workshop mit den Preisträger:innen des Karl-Dedecius-Preises 2022 (Elzbieta Kalinowska und Andreas Volk), einen Einblick in das Karl-Dedecius-Archiv sowie ein interessantes Freizeitprogramm.

Mit der Teilnahme am Blockseminar erklären Sie auch Ihre Bereitschaft, an dem Workshop in Slubice teilzunehmen (in begründeten Fällen kann die Zeit der Teilnahme auch verkürzt werden).

Wenn Sie sich über das Projekt in den vergangenen Jahren informieren wollen, können Sie das unter den folgenden Links tun. Sie finden hier die Abschlussberichte mit Feedbacks der Studierenden, darunter auch die der Potsdamer:

https://www.ub.europa-uni.de/pl/benutzung/bestand/kd_stiftung/projekte/Workshop-2016/Projekt-Feedback-1.pdf

https://www.ub.europa-uni.de/de/benutzung/bestand/kd_stiftung/projekte/literaturuebersetzung-im-dialog/literaturuebersetzung-workshop-2018/2018-Feedback-Rozewicz.pdf

https://www.ub.europa-uni.de/de/benutzung/bestand/kd_stiftung/projekte/literaturuebersetzung-im-dialog/literaturuebersetzung-workshop-2022/Literaturuebersetzung-2022-Broschuere.pdf


Die Termine für die Sitzungen des Blockseminars sind: 10.4. (16-18 Uhr); 24.04., 08.05., 22.05 (jeweils 16-19.30 Uhr)

Leistungsnachweis

Präsentationen während des Workshops in Slubice

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 282751 - Seminar/Projektseminar (unbenotet)

 105236 S - "Poesie entsteht im Schweigen" - Biografisches über und Lyrisches von Wisława Szymborska							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	12:00 - 14:00	wöch.	1.11.2.27	09.04.2024	Dr. Birgit Krehl

Kommentar

Die Lyrikerin Wislawa Szymborska mochte die Stille, scheute Öffentlichkeit und liebte es, als humorvolle Gastgeberin im kleinen Kreis zu agieren. Ihr lyrisches Werk mit ca. 300 Gedichten ist überschaubar und dennoch erhielt sie 1996 den Nobelpreis für Literatur. Bei der Verleihung in Stockholm hielt sie die bis dahin kürzeste Rede anlässlich einer Nobelpreisverleihung für Literatur und verriet, dass Inspiration „aus einem fortwährenden ‚Ich weiß nicht‘“ entstehe. Ihre Gedichte, die sie in mehr als fünf Jahrzehnten niederschrieb, lassen sich nicht mit einem poetischen Konzept fassen, was immer wieder Neugierde und Interesse an ihrer Lyrik weckt.

Anlässlich des 100. Geburtstages Wislawa Szymborskas im vergangenen Jahr sind mehrere biografische Arbeiten erschienen sowie eine Gesamtausgabe ihrer Gedichte – Material, mit dem wir uns im Seminar unter verschiedenen Fragestellungen beschäftigen werden. Weniger bekannt, doch nicht weniger spannend sind Szymborskas kreative Ausflüge in die „kleinen Formen“: Limerick (auch Haiku) und die „wyklejanki“ (vor allem als Postkarten), die wir ebenfalls im Seminar thematisieren werden.

Dieses Seminar kann – sofern die Modulzuordnung das in beiden Lehrveranstaltungen zulässt – auch parallel zu dem Projektseminar „Übersetzung im deutsch-polnischen Kulturdialog - Wislawa Szymborska“ belegt werden, das eine andere thematische Ausrichtung hat. Das ist aber nur eine Option und beide Lehrveranstaltungen können auch jeweils unabhängig voneinander belegt werden.

Leistungsnachweis

2 Thesenpapiere + 1 Referat

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 282751 - Seminar/Projektseminar (unbenotet)

105295 P - Kulturjournalismus: novinki-Projektseminar mit Workshop

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	16:00 - 18:00	wöch.	1.11.2.27	08.04.2024	Prof. Dr. Magdalena Marszalek

Kommentar

Auch in diesem Sommersemester bieten wir - in Kooperation mit der Slavistik der Humboldt-Universität zu Berlin - ein *novinki* -Projektseminar an. *novinki* ist eine Online-Zeitschrift (www.novinki.de), die in unterschiedlichen Rubriken (Rezensionen, Interviews, Porträts, Reportagen) über das aktuelle literarische und kulturelle Geschehen in Ostmittel-, Ost- und Südosteuropa berichtet. Im Projektseminar haben Studierende die Möglichkeit, sich im journalistischen sowie literatur-, theater-, kunst- und filmkritischen Schreiben zu üben.

Der thematische Schwerpunkt liegt diesmal auf künstlerischen und populärkulturellen Produktionen und Events aus der migrantischen bzw. diasporischen osteuropäischen Kulturszene in Berlin/Potsdam und auch in anderen Städten Deutschlands. Wir wollen über Poetry Slams, Festivals, Ausstellungen, Musik-Events, Theater-Produktionen, aber auch über neue Bücher aus dem östlichen Europa berichten. Je nach Interesse können Sie sich auf eine journalistische Recherche vor Ort begeben, um ein Interview zu führen oder eine Reportage bzw. einen Essay zu schreiben. Sie können aber auch z.B. eine neue Online-Kulturzeitschrift vorstellen oder eine Buchpublikation rezensieren.

Das Seminar richtet sich an Masterstudierende und fortgeschrittene Bachelorstudierende, die Interesse an der osteuropäischen Gegenwartskultur und am Kulturjournalismus haben. Im Seminar werden die Grundtechniken des Kulturjournalismus vermittelt. Je nach Interesse der Seminargruppe werden wir zu Beginn des Seminars entscheiden, welche journalistischen Gattungen im Fokus stehen werden. Im Rahmen des Seminars wird zudem ein Redaktionsworkshop von einem/einer professionellen Journalisten/Journalistin angeboten. Dabei werden Sie sich auch über das Berufsfeld des Kulturjournalismus informieren können.

Achtung: das erste Treffen an der UP findet am 15. April statt! Dann werden wir auch die weiteren Termine, die abwechselnd an der UP und der HU stattfinden werden, sowie den genauen Termin des Workshops im Juni/Juli gemeinsam vereinbaren.

Leistungsnachweis

Arbeit an einem eigenen journalistischen Text (u.a. Rezension, Reportage, Interview, Essay).

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 282751 - Seminar/Projektseminar (unbenotet)

107224 U - Sprach- und Kulturmittlung (Polnisch - Deutsch - Polnisch)							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Fr	12:00 - 14:00	wöch.	1.19.2.28	12.04.2024	Anna Kus

Kommentar

Dieser Kurs richtet sich an Studierende aller Fakultäten, die über sichere Polnisch-Kenntnissen verfügen.

In dem Kurs bekommen Sie die Möglichkeit, sich mit den Grundlagen der Sprachmittlung bzw. der sprachlichen Mediation vertraut zu machen. Anhand authentischer mündlicher und schriftlicher Texte macht der Kurs mit verschiedenen zweisprachigen Kommunikationssituationen vertraut. Das Ziel ist es, die wesentlichen Anhaltspunkte beim Übersetzen und Dolmetschen und den Wortschatz zum ausgewählten Thema auszuarbeiten und das Erlernte praktisch anzuwenden.

Voraussetzung

Empfohlen werden Deutsch- und Polnischkenntnisse mindestens auf dem Niveau B2 nach GeR.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 282752 - Interkulturelle Kommunikation/Kommunikationskurs (unbenotet)

107225 U - Übersetzen im interkulturellen Kontext (Polnisch - Deutsch - Polnisch)							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Fr	10:00 - 12:00	wöch.	1.19.2.28	12.04.2024	Anna Kus

Kommentar

Ziel des Kurses ist die Entwicklung von grundlegenden Fertigkeiten im Übersetzen Polnisch-Deutsch/ Deutsch-Polnisch anhand von Texten verschiedener Textsorten und Genres, wobei der Fokus auf wissenschaftlichen Texten zur Philologie liegt. Im Mittelpunkt stehen dabei der Prozess der vermittelten Kommunikation, das Phänomen der Äquivalenz sowie Techniken des Übersetzens.

Voraussetzung

Gute Polnisch- und Deutschkenntnisse (mind. B2 nach GeR)

Literatur

Das Lehrmaterial wird über Moodle zur Verfügung gestellt.

Leistungsnachweis

unbenoteter Leistungsnachweis: regelmäßige und aktive Teilnahme an der Lehrveranstaltung, Abgabe von Übersetzungen (mind. 80%) und positives Feedback (mind. 60 von 100 Punkten) zu diesen.

benoteter Leistungsnachweis: zusätzlich eine schriftliche Prüfung (90 Minuten, Übersetzen DE-PL und PL-DE (Texte mit Bezug zum Kursmaterial))

Zielgruppe


Studierende aller Fakultäten mit guten Deutsch- und Polnischkenntnissen und Interesse für Sprachmittlung, Sprachvergleich und Interkulturelle Kommunikation


Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 282752 - Interkulturelle Kommunikation/Kommunikationskurs (unbenotet)

SLP_BA_028 - Äquivalenzmodul Sprachpraxis Polnisch 2							
105186 U - Jezykowe i kulturowe aspekty przekladu filmowego Für Studierende mit polnischsprachigem Hintergrund, ab dem Sprachniveau C1/C2 (Übersetzen 1, AKT)							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mi	12:00 - 16:00	14t.	1.09.2.06	10.04.2024	Malgorzata Pilitsidou

Kommentar
Die Herausforderungen einer gelungenen Translation von Filmdialogen werden am Beispiel von polnischen Kultfilmen unter Berücksichtigung sprachlicher sowie kultureller Besonderheiten diskutiert, mit dem Ziel eigene Übersetzungsproben zu erstellen.
Literatur
Moodle
Leistungsnachweis
Leistungsnachweis: aktive Teilnahme (mind. 80%), Referat/Präsentation (mit Handout, 15 Min.), Hausaufgaben (mind. 80%), schriftliche Prüfung (Übersetzungsprobe).
Leistungen in Bezug auf das Modul
PNL 282762 - Übersetzen/Vermittelndes Übersetzen (unbenotet)

 105200 U - Politische Bildung: Politisches System und aktuelle Politik in Polen (ab dem Sprachniveau C1, nach GER)																
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Gruppe</th> <th>Art</th> <th>Tag</th> <th>Zeit</th> <th>Rhythmus</th> <th>Veranstaltungsort</th> <th>1.Termin</th> <th>Lehrkraft</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1</td> <td>U</td> <td>Mi</td> <td>08:00 - 10:00</td> <td>wöch.</td> <td>1.09.2.06</td> <td>10.04.2024</td> <td>Malgorzata Pilitsidou</td> </tr> </tbody> </table>	Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft	1	U	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	1.09.2.06	10.04.2024	Malgorzata Pilitsidou
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft									
1	U	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	1.09.2.06	10.04.2024	Malgorzata Pilitsidou									
Kommentar																
In dieser sprachpraktischen Übung wird die polnische Politik nach 1989 unter die Lupe genommen. Auszüge aus der polnischen Verfassung sowie aktuelle Presstexte zu Politik werden im Unterricht mit dem Ziel ausgewertet, Wissen und Vokabular im Bereich der politischen Bildung zu erwerben und zu vertiefen. In Referaten werden die polnischen Parteien präsentiert, und in anschließender Diskussion kommentiert. Der schriftliche Ausdruck wird durch Hausaufgaben geübt. Dieser Kurs wird den Studierenden im Lehramt empfohlen																
Literatur																
Moodle																
Leistungsnachweis																
aktive Teilnahme (mind. 80%), Referat/Präsentation (mit Handout und Glossar, 15 Min.), Hausaufgaben (2 x Schreibproben), schriftliche Prüfung (Essay, 90 Min.)																
Leistungen in Bezug auf das Modul																
PNL 282762 - Übersetzen/Vermittelndes Übersetzen (unbenotet)																

 105212 U - Aktuelles aus Polen – Kommunikationskurs 3																
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Gruppe</th> <th>Art</th> <th>Tag</th> <th>Zeit</th> <th>Rhythmus</th> <th>Veranstaltungsort</th> <th>1.Termin</th> <th>Lehrkraft</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1</td> <td>U</td> <td>Mi</td> <td>10:00 - 12:00</td> <td>wöch.</td> <td>1.09.2.06</td> <td>10.04.2024</td> <td>Malgorzata Pilitsidou</td> </tr> </tbody> </table>	Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft	1	U	Mi	10:00 - 12:00	wöch.	1.09.2.06	10.04.2024	Malgorzata Pilitsidou
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft									
1	U	Mi	10:00 - 12:00	wöch.	1.09.2.06	10.04.2024	Malgorzata Pilitsidou									
Kommentar																
Aktuelle Presstexte sowie Medienbeiträge aus dem Bereich Gesellschaft, Soziales und Kultur sollen den Ausgangspunkt zur Diskussion bilden. In diesem Kurs werden alle Sprachfertigkeiten trainiert.																
Literatur																
Moodle																
Leistungsnachweis																
aktive Teilnahme (mind. 80%), Referat/Präsentation (mit Handout und Thesaurus (LA Polnisch), 15 Min.), schriftliche Hausaufgaben (2 x Schreibproben), schriftliche Prüfung (Essay, 90 Min.)																

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 282762 - Übersetzen/Vermittelndes Übersetzen (unbenotet)

105232 S - Polnische Comickulturen

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	10:00 - 12:00	wöch.	1.11.2.27	11.04.2024	Franziska Koch

Kommentar

Comics und Graphic Novels sind vom zeitgenössischen Literaturmarkt nicht mehr wegzudenken. Der polnische Comic ist in den deutschsprachigen Ländern jedoch noch so gut wie unbekannt. Das Seminar ermöglicht einen Einblick in die polnischen Comickulturen, wobei sowohl Werke aus Polen als auch Comics nicht-polnischer Autor*innen, die in Polen handeln, diskutiert werden.

Zu Beginn des Seminars einigen sich die Teilnehmer*innen - je nach Studienschwerpunkt und Interesse - auf die inhaltliche Ausgestaltung der einzelnen Sitzungen und die finale Lektüreliste. Mögliche Themenfelder sind z.B. Comics über Migration, Gender, die Volksrepublik Polen oder den Zweiten Weltkrieg und die Shoah.

Die Veranstaltung versteht sich als Lektüreseminar, d.h. wöchentlich wird ein Comic von den Teilnehmer*innen gelesen und vorbereitet um dann im Seminar diskutiert zu werden. Polnischkenntnisse sind hilfreich, aber für eine erfolgreiche Seminarteilnahme keine Voraussetzung.

Literatur

Die Seminarliteratur wird zu Beginn des Semesters bei Moodle zur Verfügung gestellt.

Leistungsnachweis

aktive Teilnahme am Seminar sowie Kurzpräsentation oder schriftlicher Kommentar

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 282761 - Seminar/Praxisseminar (unbenotet)

105235 P - Übersetzung im deutsch-polnischen Kulturdialog - Wislawa Szymborska

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	17.04.2024	Dr. Birgit Krehl, Dr. phil. Malgorzata Tempel
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	24.04.2024	Dr. Birgit Krehl, Dr. phil. Malgorzata Tempel
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	08.05.2024	Dr. Birgit Krehl, Dr. phil. Malgorzata Tempel
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	15.05.2024	Dr. Birgit Krehl, Dr. phil. Malgorzata Tempel
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	22.05.2024	Dr. Birgit Krehl, Dr. phil. Malgorzata Tempel
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	29.05.2024	Dr. Birgit Krehl, Dr. phil. Malgorzata Tempel

Kommentar

Bereits zum vierten Mal findet ein polonistisches Projektseminar in Zusammenhang mit einer universitätsübergreifenden Initiative der Karl Dedecius Stiftung in Frankfurt (Oder)/Slubice zum Thema „**Literaturübersetzung im deutsch-polnischen Kulturdialog**“ statt. Studierende aus insgesamt 10 Universitäten in Polen und Deutschland werden sich in diesem Jahr an dem Projekt „**Wisława Szymborska und die Rezeption ihrer Texte**“ beteiligen.

Das Projektseminar ist in zwei Bereiche unterteilt: Blockseminare in Potsdam im April/Mai und dreitägiger Workshop in Slubice und Frankfurt/Oder vom 02.06.-05.06.2024.

Alle beteiligten Gruppen arbeiten in Tandems. Unsere Studierenden bilden ein Tandem mit den Studierenden aus Poznan. Das gemeinsam für den Workshop vorzubereitende Thema lautet: „**Szymborskas Dichtung in der Musik**“ und wird deshalb in den Blockseminaren einen Schwerpunkt bilden. Die Vertonungen lyrischer Texte reichen von „klassischen“ Liedermacher-Interpretationen, über Jazzmusik bis zum Pop-Hit (Sanah 2023). Das erarbeitete Material werden Sie gemeinsam mit den Studierenden in Poznan in einer frei zu wählenden Form in einem Teil des Workshops in Slubice präsentieren.

Eine zweite Aufgabe für Sie im Blockseminar ist, einen Teil eines Ausstellungstextes zu übersetzen. Die Szymborska-Stiftung hat anlässlich des 100. Geburtstages der Dichterin (2023) eine Ausstellung gezeigt, die nun auch an ausgewählten Orten in Deutschland zu sehen sein soll. Für dieses Projekt übersetzen Sie gemeinsam mit den Studierenden aus Poznan Informationen, Selbstaussagen der Dichterin, Fotoerläuterungen zum Leben und Wirken Szymborskas nach der Nobelpreisverleihung. In Slubice fügen Sie dann mit den anderen Tandems den gesamten Ausstellungstext zusammen.

Die Veranstalterinnen des Workshops in Slubice halten neben den bereits genannten Programmteilen ein überaus abwechslungsreiches und vielfältiges Angebot an Veranstaltungen für Sie bereit – einen halbtägigen Workshop mit den Preisträger:innen des Karl-Dedecius-Preises 2022 (Elzbieta Kalinowska und Andreas Volk), einen Einblick in das Karl-Dedecius-Archiv sowie ein interessantes Freizeitprogramm.

Mit der Teilnahme am Blockseminar erklären Sie auch Ihre Bereitschaft, an dem Workshop in Slubice teilzunehmen (in begründeten Fällen kann die Zeit der Teilnahme auch verkürzt werden).

Wenn Sie sich über das Projekt in den vergangenen Jahren informieren wollen, können Sie das unter den folgenden Links tun. Sie finden hier die Abschlussberichte mit Feedbacks der Studierenden, darunter auch die der Potsdamer:

https://www.ub.europa.uni.de/pl/benutzung/bestand/kd_stiftung/projekte/Workshop-2016/Projekt-Feedback-1.pdf

https://www.ub.europa.uni.de/de/benutzung/bestand/kd_stiftung/projekte/literaturuebersetzung-im-dialog/literaturuebersetzung-workshop-2018/2018-Feedback-Rozewicz.pdf

https://www.ub.europa.uni.de/de/benutzung/bestand/kd_stiftung/projekte/literaturuebersetzung-im-dialog/literaturuebersetzung-workshop-2022/Literaturuebersetzung-2022-Broschuere.pdf

Die Termine für die Sitzungen des Blockseminars sind: 10.4. (16-18 Uhr); 24.04., 08.05., 22.05 (jeweils 16-19.30 Uhr)

Leistungsnachweis

Präsentationen während des Workshops in Slubice

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 282761 - Seminar/Praxisseminar (unbenotet)

105236 S - "Poesie entsteht im Schweigen" - Biografisches über und Lyrisches von Wisława Szymborska							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	12:00 - 14:00	wöch.	1.11.2.27	09.04.2024	Dr. Birgit Krehl

Kommentar

Die Lyrikerin Wislawa Szymborska mochte die Stille, scheute Öffentlichkeit und liebte es, als humorvolle Gastgeberin im kleinen Kreis zu agieren. Ihr lyrisches Werk mit ca. 300 Gedichten ist überschaubar und dennoch erhielt sie 1996 den Nobelpreis für Literatur. Bei der Verleihung in Stockholm hielt sie die bis dahin kürzeste Rede anlässlich einer Nobelpreisverleihung für Literatur und verriet, dass Inspiration „aus einem fortwährenden ‚Ich weiß nicht‘“ entstehe. Ihre Gedichte, die sie in mehr als fünf Jahrzehnten niederschrieb, lassen sich nicht mit einem poetischen Konzept fassen, was immer wieder Neugierde und Interesse an ihrer Lyrik weckt.

Anlässlich des 100. Geburtstages Wislawa Szymborskas im vergangenen Jahr sind mehrere biografische Arbeiten erschienen sowie eine Gesamtausgabe ihrer Gedichte – Material, mit dem wir uns im Seminar unter verschiedenen Fragestellungen beschäftigen werden. Weniger bekannt, doch nicht weniger spannend sind Szymborskas kreative Ausflüge in die „kleinen Formen“: Limerick (auch Haiku) und die „wyklejanki“ (vor allem als Postkarten), die wir ebenfalls im Seminar thematisieren werden.

Dieses Seminar kann – sofern die Modulzuordnung das in beiden Lehrveranstaltungen zulässt – auch parallel zu dem Projektseminar „Übersetzung im deutsch-polnischen Kulturdialog - Wislawa Szymborska“ belegt werden, das eine andere thematische Ausrichtung hat. Das ist aber nur eine Option und beide Lehrveranstaltungen können auch jeweils unabhängig voneinander belegt werden.

Leistungsnachweis

2 Thesenpapiere + 1 Referat

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 282761 - Seminar/Praxisseminar (unbenotet)

105295 P - Kulturjournalismus: novinki-Projektseminar mit Workshop

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	16:00 - 18:00	wöch.	1.11.2.27	08.04.2024	Prof. Dr. Magdalena Marszalek

Kommentar

Auch in diesem Sommersemester bieten wir - in Kooperation mit der Slavistik der Humboldt-Universität zu Berlin - ein *novinki* -Projektseminar an. *novinki* ist eine Online-Zeitschrift (www.novinki.de), die in unterschiedlichen Rubriken (Rezensionen, Interviews, Porträts, Reportagen) über das aktuelle literarische und kulturelle Geschehen in Ostmittel-, Ost- und Südosteuropa berichtet. Im Projektseminar haben Studierende die Möglichkeit, sich im journalistischen sowie literatur-, theater-, kunst- und filmkritischen Schreiben zu üben.

Der thematische Schwerpunkt liegt diesmal auf künstlerischen und populärkulturellen Produktionen und Events aus der migrantischen bzw. diasporischen osteuropäischen Kulturszene in Berlin/Potsdam und auch in anderen Städten Deutschlands. Wir wollen über Poetry Slams, Festivals, Ausstellungen, Musik-Events, Theater-Produktionen, aber auch über neue Bücher aus dem östlichen Europa berichten. Je nach Interesse können Sie sich auf eine journalistische Recherche vor Ort begeben, um ein Interview zu führen oder eine Reportage bzw. einen Essay zu schreiben. Sie können aber auch z.B. eine neue Online-Kulturzeitschrift vorstellen oder eine Buchpublikation rezensieren.

Das Seminar richtet sich an Masterstudierende und fortgeschrittene Bachelorstudierende, die Interesse an der osteuropäischen Gegenwartskultur und am Kulturjournalismus haben. Im Seminar werden die Grundtechniken des Kulturjournalismus vermittelt. Je nach Interesse der Seminargruppe werden wir zu Beginn des Seminars entscheiden, welche journalistischen Gattungen im Fokus stehen werden. Im Rahmen des Seminars wird zudem ein Redaktionsworkshop von einem/einer professionellen Journalisten/Journalistin angeboten. Dabei werden Sie sich auch über das Berufsfeld des Kulturjournalismus informieren können.

Achtung: das erste Treffen an der UP findet am 15. April statt! Dann werden wir auch die weiteren Termine, die abwechselnd an der UP und der HU stattfinden werden, sowie den genauen Termin des Workshops im Juni/Juli gemeinsam vereinbaren.

Leistungsnachweis

Arbeit an einem eigenen journalistischen Text (u.a. Rezension, Reportage, Interview, Essay).

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 282761 - Seminar/Praxisseminar (unbenotet)

107224 U - Sprach- und Kulturmittlung (Polnisch - Deutsch - Polnisch)							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Fr	12:00 - 14:00	wöch.	1.19.2.28	12.04.2024	Anna Kus
Kommentar							
Dieser Kurs richtet sich an Studierende aller Fakultäten, die über sichere Polnisch-Kenntnissen verfügen.							
In dem Kurs bekommen Sie die Möglichkeit, sich mit den Grundlagen der Sprachmittlung bzw. der sprachlichen Mediation vertraut zu machen. Anhand authentischer mündlicher und schriftlicher Texte macht der Kurs mit verschiedenen zweisprachigen Kommunikationssituationen vertraut. Das Ziel ist es, die wesentlichen Anhaltspunkte beim Übersetzen und Dolmetschen und den Wortschatz zum ausgewählten Thema auszuarbeiten und das Erlernte praktisch anzuwenden.							
Voraussetzung							
Empfohlen werden Deutsch- und Polnischkenntnisse mindestens auf dem Niveau B2 nach GeR.							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL	282762 - Übersetzen/Vermittelndes Übersetzen (unbenotet)						

107225 U - Übersetzen im interkulturellen Kontext (Polnisch - Deutsch - Polnisch)							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Fr	10:00 - 12:00	wöch.	1.19.2.28	12.04.2024	Anna Kus
Kommentar							
Ziel des Kurses ist die Entwicklung von grundlegenden Fertigkeiten im Übersetzen Polnisch-Deutsch/ Deutsch-Polnisch anhand von Texten verschiedener Textsorten und Genres, wobei der Fokus auf wissenschaftlichen Texten zur Philologie liegt. Im Mittelpunkt stehen dabei der Prozess der vermittelten Kommunikation, das Phänomen der Äquivalenz sowie Techniken des Übersetzens.							
Voraussetzung							
Gute Polnisch- und Deutschkenntnisse (mind. B2 nach GeR)							
Literatur							
Das Lehrmaterial wird über Moodle zur Verfügung gestellt.							
Leistungsnachweis							
unbenoteter Leistungsnachweis: regelmäßige und aktive Teilnahme an der Lehrveranstaltung, Abgabe von Übersetzungen (mind. 80%) und positives Feedback (mind. 60 von 100 Punkten) zu diesen.							
benoteter Leistungsnachweis: zusätzlich eine schriftliche Prüfung (90 Minuten, Übersetzen DE-PL und PL-DE (Texte mit Bezug zum Kursmaterial))							
Zielgruppe							
Studierende aller Fakultäten mit guten Deutsch- und Polnischkenntnissen und Interesse für Sprachmittlung, Sprachvergleich und Interkulturelle Kommunikation							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL	282762 - Übersetzen/Vermittelndes Übersetzen (unbenotet)						

Z_PL_BA_01 - Sprachpraxis Polnisch 1							
107218 U - Polnisch Schriftliche Kommunikation 1							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Di	16:00 - 18:00	wöch.	1.19.3.18	09.04.2024	Karolina Tic

Kommentar

Auf der Grundlage von Texten eignen sich die Studierenden Techniken und Fertigkeiten des Leseverstehens an. Die Studierenden werden befähigt, die Inhalte zu verstehen und sie zusammenhängend, strukturiert in verschiedenen Formen schriftlich wiederzugeben sowie eigene Texte zu bekannten Themen zu verfassen. In Paar- oder Gruppenarbeit entwickeln sie ihre Schreibstrategien.

Leistungsnachweis

Kursabschlussprüfung, regelmäßige Mitarbeit in den Lehrveranstaltungen.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 20924 - Schriftliche Kommunikation 1 (benotet)

 **107219 U - Polnisch Mündliche Kommunikation 1**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Fr	16:00 - 18:00	wöch.	1.19.3.18	12.04.2024	Karolina Tic

Kommentar

Na podstawie różnorodnych tekstów studenci przyswoja sobie techniki i umiejętności rozumienia ze słuchu a także przygotowywania notatek i referatów. Studenci będą w stanie zrozumieć i ustnie przekazać informacje zawarte w omawianych tekstach.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 20923 - Mündliche Kommunikation 1 (benotet)

 **107220 U - Polnisch Sprachstrukturen/Grammatik 1**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Fr	14:00 - 16:00	wöch.	1.19.3.18	12.04.2024	Karolina Tic

Kommentar

Dieser Kurs vermittelt sprachpraktische Grundkenntnisse der Morphologie der polnischen Sprache.

Leistungsnachweis

Regelmäßige Mitarbeit in den Lehrveranstaltungen sowie regelmäßiges online-Training.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 20922 - Sprachstrukturen/Grammatik 1 (unbenotet)

 **107221 U - Polnisch Phonetik**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	1.19.2.28	10.04.2024	Karolina Tic

Kommentar

Der Kurs dient der intensiven Beschäftigung mit der Aussprache des Polnischen. Kontrastiv zum Deutschen wird die Bildung schwieriger polnischer Laute bewusst gemacht und geübt. Im Mittelpunkt stehen dabei schwierige lautliche Erscheinungen des Vokalismus und vor allem des Konsonantismus. Vermittelt werden auch Besonderheiten der polnischen Betonung und Intonation.

Leistungsnachweis

Regelmäßige aktive Teilnahme an der Lehrveranstaltung sowie regelmäßiges online-Training.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 20921 - Phonetik (unbenotet)

Z_PL_BA_02 - Sprachpraxis Polnisch 2

107234 U - Polnisch Sprachstrukturen/Grammatik 2							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Di	12:00 - 14:00	wöch.	1.19.4.22	09.04.2024	Karolina Tic

Kommentar

Kurs ist przeznaczony dla studentek i studentów, którzy zaliczyli kurs Grammatik I (Morphologie) lub otrzymali odpowiednia liczbę punktów na teście klasyfikującym. Przedmiotem zajęć będą następujące problemy gramatyczne:

- składnia zdania złożonego
- rodzaje zdań złożonych współrzędnie i podrzędnie (zдания podmiotowe, dopełnieniowe, okolicznikowe, przydawkowe)
- synonimia składniowa
- mowa zależna
- liczebniki.

Leistungsnachweis

systematyczna praca w trakcie semestru.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 21021 - Sprachstrukturen/Grammatik 2 (unbenotet)

107235 U - Polnisch Mündliche Kommunikation 2							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mo	16:00 - 18:00	wöch.	1.19.3.18	08.04.2024	Karolina Tic

Kommentar

Als Fortsetzung des Kurses Mündliche Kommunikation 1 konzentriert sich die Lehrveranstaltung neben der Weiterentwicklung der Hörstrategien (insbesondere Verstehen längerer polylogischer Texte mit argumentativer Textstruktur) vor allem auf die Entwicklung der Fähigkeit zum freien Vortrag und zur Diskussion auf der Grundlage von Notizen. Der Vortrag wird dabei in der Gesamtheit von sprachlichen und außersprachlichen Gestaltungsmerkmalen betrachtet.

Voraussetzung

Einstufungstest oder Abschluss des Kurses Mündliche Kommunikation 1.

Leistungsnachweis

Kursabschlussprüfung, regelmäßige Mitarbeit in den Lehrveranstaltungen.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 21022 - Mündliche Kommunikation 2 (benotet)

107236 U - Polnisch Schriftliche Kommunikation 2							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mo	14:00 - 16:00	wöch.	1.19.3.18	08.04.2024	Karolina Tic

Kommentar

Dieser Kurs dient als Fortsetzung des Kurses Schriftliche Kommunikation 1. Unter Bildung von grammatischen und lexikalischen Schwerpunkten bekommen Studierende ein Angebot an thematisch vielfältigen Schreibenanlässen, in denen sie ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten in den Bereichen Lesen und Schreiben festigen und weiterentwickeln können.

Voraussetzung

Leistungsnachweis Schriftliche Kommunikation 1.

Leistungsnachweis

Kursabschlussprüfung, regelmäßige Mitarbeit in den Lehrveranstaltungen.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 21023 - Schriftliche Kommunikation 2 (benotet)

Pflichtmodule bei Studienbeginn in Lublin

Z_DE_B2_01 - Sprachpraxis DaF B2, Tandem

105619 U - Individuelle Lernprojekte DaF und andere Sprachen – Sprachlernberatung, Tandembetreuung							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Christoph Lehker

Kommentar

Inhalt : Dieses Lernformat ist kein traditioneller Sprachkurs. Vielmehr bietet es Studierenden, Doktoranden, PostDocs und Mitarbeiter*innen der Universität Potsdam die Möglichkeit, ein **eigenes Lernprojekt entsprechend den persönlichen Zielsetzungen** umzusetzen. Dabei können die Teilnehmer*innen mit Unterstützung des Sprachlernberaters ein eigenes Lernprojekt entwickeln, sie können aber auch auf der Basis von Online-Selbstlernangeboten (für DaF z.B. individuelle Aussprache oder schriftliche Wissenschaftssprache Deutsch) ihre Kompetenzen erweitern, vertiefen oder auffrischen. Die Beratung kann in deutscher oder englischer Sprache erfolgen. Betreut werden Lernprojekte für Deutsch und andere Sprachen. Wer ein Lernprojekt für Englisch, Italienisch, Polnisch oder Russisch beginnen möchte, wendet sich bitte an die zuständigen Sprachlernberater:innen am Zessko: <https://www.uni-potsdam.de/de/zessko/sprachen/index> .

Teilnehmer*innen bestimmen mit Hilfe des Lernberaters zunächst ihr/e Lernziel/e, entwickeln daraus ein konkretes Lernprojekt, erhalten bei Bedarf Anregungen zur Nutzung von Lernmaterialien und lernen selbstständig. Workshops zum Aufbau persönlicher Lernautonomie und regelmäßige Konsultationen begleiten den Lernprozess. Am Ende des Semesters erfolgt ein Abschlussgespräch, in dem die Lernergebnisse vorgestellt und der Lernprozess evaluiert wird.

Grundlage der Lernberatung ist eine Vereinbarung zwischen Lernenden und Lernberater über das Lernprojekt sowie ein Lerntagebuch, das die Lernenden führen.

Eine Teilnahme an der Sprachlernberatung ohne Leistungspunkte (ECTS-Credits) ist auch möglich.

Qualifikationsziele :

- Die Lernenden erweitern ihre Sprachkompetenz in DaF (oder einer anderen Sprache) entsprechend den persönlichen Zielsetzungen.
- Die Lernenden kennen verschiedene Möglichkeiten, den eigenen Sprachlernprozess zu steuern (Strategien, Methoden, Instrumente).
- Die Lernenden reflektieren den eigenen Sprachlernprozess und treffen zielorientierte Entscheidungen hinsichtlich Lernplan, Ressourcen, Methoden und Materialien.

Eine detaillierte Beschreibung finden Sie auf den DaF-Internetseiten: <https://www.uni-potsdam.de/de/zessko/sprachen/daf/individuell/slb> .

Voraussetzung :

- möglichst Kenntnisse auf dem Niveau B1 des GeR oder höher,
- UP-Studierende (BA, MA) melden sich über PULS an.
- Austausch-Studierende (z.B. Erasmus) absolvieren den Einstufungstest und melden sich während der Einschreibewochen per E-Mail beim Dozenten an (zessko-daf [at] uni-potsdam.de).
- Doktoranden, PostDocs und Mitarbeiter*innen der Universität Potsdam, die das Angebot erstmalig nutzen, absolvieren den Einstufungstest und melden sich per E-Mail beim Dozenten an (zessko-daf [at] uni-potsdam.de).

Kursorganisation ausschließlich über Moodle: <https://openup.uni-potsdam.de/course/view.php?id=324> .

Termine + Raum : Einführung voraussichtlich am 10. April 2024 im Raum 1.19.2.30 und zugleich online über Zoom (Details nach Anmeldung und Zulassung auf Moodle), Beratungen in der Regel online oder bei Bedarf und falls möglich auch im Raum 1.19.3.25 (DaF-Büro).

Informationen zu **Zulassung und Einschreibung** unter: <https://www.uni-potsdam.de/de/zessko/sprachen/daf/einschreibung> .

Lehrmaterial steht zur Ausleihe in der Mediothek bzw. im Internet zur Verfügung.

Abschluss : Teilnahmebeleg, bei Teilnahme an allen vorgegebenen Konsultationen und Abgabe des Lerntagebuchs 3 LP/ ECTS, **keine Note!**

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 24412 - DaF Selbstgesteuertes Lernen mit Lernberatung, Sprachentandem (benotet)

105623 U - DaF B2.1 - integrativ							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	1.19.3.21	08.04.2024	Thomas Pösl
1	U	Do	10:00 - 12:00	wöch.	1.19.3.18	11.04.2024	Thomas Pösl

Kurzkomentar

Inhalt : Dieser allgemeinsprachliche Kurs richtet sich an Studierende, die das Niveau B1 erfolgreich abgeschlossen haben. Anhand alltags- und studienrelevanter Situationen werden die 4 Teilkompetenzen (Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben) trainiert, der Wortschatz intensiv erweitert und grammatische Kenntnisse vermittelt.

Lehrmaterial : "Mittelpunkt neu, B 2.1, Lektion 1-6" (Klett Verlag; ISBN: 978-3126766579, Kurs- und Arbeitsbuch in einem Band). Andere Materialien stehen auf Moodle bereit. Weitere Informationen in der ersten Lehrveranstaltung.

Voraussetzungen :

- Bewerben können sich Studierende, Doktoranden, Post-Doktoranden, Gastwissenschaftler und Gastwissenschaftlerinnen.
- Gäste ohne direkte Verbindung zur Universität Potsdam fragen bitte bei zessko-daf [a] uni-potsdam.de an, ob es freie Plätze gibt;
- 50 bis 59 Punkte im Einstufungstest oder das erfolgreiche Absolvieren des Kurses B1.2 am Zessko der Uni Potsdam;
- Bereitschaft zur Nutzung der Lernplattform Moodle und zum Online-Lernen.

Bewerbung/Anmeldung :

- Bachelor-Studierende der UP bewerben sich bitte hier über PULS.
- Alle anderen Studierenden (Master, Austauschstudierende, Promotionsstudierende) machen bitte zuerst den Einstufungstest und bewerben sich über das DaF-Büro. - Ohne Zessko-Einstufungstest keine Zulassung zum Kurs!
- Wir informieren Sie ab 04. April, ob Sie einen Platz im Kurs bekommen können.
- Weitere Information zum Einstufungstest und zur Anmeldung finden Sie unter: <https://www.uni-potsdam.de/de/zessko/sprachen/daf/einschreibung.html> .

Kursbeginn : Montag, 08. April 2024

Kursdauer : bis Donnerstag, 18. Juli 2024, semesterbegleitend wöchentliche Treffen am Montag und Donnerstag.

Kursgebühren : 0-160 Euro für semesterbegleitenden Kurs, abhängig vom Status an der Uni Potsdam (kostenlos für Bachelor- und Master-Studierende der UP, Grundlage: Gebührensatzung des Zessko).

Abschluss :

- Teilnahmechein mit 6 ECTS-Punkten mit Note (für erfolgreiche Teilnahme bei mind. 80% aktiver Teilnahme und entsprechend individueller Leistung)
- Der Kurs endet mit einem Abschlusstest.
- Die Kursabschlussnote resultiert aus der Bewertung dieses Tests und der Bewertung eines Zwischentests.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 24411 - DaF B2 (benotet)

105624 U - DaF B2.2 - integrativ							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	1.19.3.21	08.04.2024	Thomas Pösl
1	U	Do	12:00 - 14:00	wöch.	1.19.3.18	11.04.2024	Thomas Pösl

Kurzkommentar

Dieser allgemeinsprachliche Kurs bietet für Teilnehmer/innen mit gesicherten Deutschkenntnissen auf dem Niveau B2 Übungen zum Hör- und Leseverstehen sowie Sprech- und Schreibübungen einschließlich der Vermittlung grammatischer Kenntnisse (z.B. modale, finale, adversative und konzessive Haupt- und Nebensätze, Modalpartikeln, Partizipialattribute, Nominalisierung und andere Phänomene) und - vor allem - zur Erweiterung des Wortschatzes an.

Lehrmaterial:

"Mittelpunkt neu B2.2, Lektion 7-12 (Klett Verlag, ISBN: 978-3126766579, Kurs- und Arbeitsbuch in einem Band). Andere Materialien stehen auf Moodle bereit. Weitere Informationen in der ersten Lehrveranstaltung.

Voraussetzungen:

Bewerber können sich Studierende, Doktoranden, Post-Doktoranden, Gastwissenschaftler und Gastwissenschaftlerinnen.

Gäste ohne direkte Verbindung zur Universität Potsdam fragen bitte bei zessko-daf [a] uni-potsdam.de an, ob es freie Plätze gibt.

60 bis 69 Punkte im Einstufungstest oder das erfolgreiche Absolvieren des Aufbaukurses B2.1 am Zessko der Uni Potsdam.

Bereitschaft zur Nutzung der Lernplattform Moodle und zum Online-Lernen.

Bewerbung/Anmeldung:

Bachelor-Studierende der UP bewerben sich bitte hier über PULS.

Alle anderen Studierenden (Master, Austauschstudierende, Promotionsstudierende) machen bitte zuerst den Einstufungstest und bewerben sich über das DaF-Büro.

Ohne Zessko-Einstufungstest keine Zulassung zum Kurs!

Wir informieren Sie ab 04. April, ob Sie einen Platz im Kurs bekommen können.

Weitere Information zum Einstufungstest und zur Anmeldung finden Sie unter:

<https://www.uni-potsdam.de/de/zessko/sprachen/daf/einschreibung.html>

Kursbeginn: Montag, 08. April Oktober 2024

Kursdauer: bis Donnerstag, 19. Juli 2024, semesterbegleitend wöchentliche Treffen am Montag und Donnerstag.

Kursgebühren:

0-160 Euro für semesterbegleitenden Kurs, abhängig vom Status an der Uni Potsdam (kostenlos für Bachelor- und Master-Studierende der UP, Grundlage: Gebührensatzung des Zessko)

Abschluss:

Teilnahmeschein mit 6 ECTS-Punkten mit Note (für erfolgreiche Teilnahme bei mind. 80% aktiver Teilnahme und entsprechend individueller Leistung)

Der Kurs endet mit einem Abschlusstest.

Die Kursabschlussnote resultiert aus der Bewertung dieses Tests und der Bewertung eines Zwischentests.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 24411 - DaF B2 (benotet)

Akademische Grundkompetenzen

SLP_BA_014 - Basismodul Akademische Grundkompetenzen für Polonistinnen und Polonisten

105232 S - Polnische Comickulturen

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	10:00 - 12:00	wöch.	1.11.2.27	11.04.2024	Franziska Koch

Kommentar

Comics und Graphic Novels sind vom zeitgenössischen Literaturmarkt nicht mehr wegzudenken. Der polnische Comic ist in den deutschsprachigen Ländern jedoch noch so gut wie unbekannt. Das Seminar ermöglicht einen Einblick in die polnischen Comickulturen, wobei sowohl Werke aus Polen als auch Comics nicht-polnischer Autor*innen, die in Polen handeln, diskutiert werden.

Zu Beginn des Seminars einigen sich die Teilnehmer*innen - je nach Studienschwerpunkt und Interesse - auf die inhaltliche Ausgestaltung der einzelnen Sitzungen und die finale Lektüreliste. Mögliche Themenfelder sind z.B. Comics über Migration, Gender, die Volksrepublik Polen oder den Zweiten Weltkrieg und die Shoah.

Die Veranstaltung versteht sich als Lektüreseminar, d.h. wöchentlich wird ein Comic von den Teilnehmer*innen gelesen und vorbereitet um dann im Seminar diskutiert zu werden. Polnischkenntnisse sind hilfreich, aber für eine erfolgreiche Seminarteilnahme keine Voraussetzung.

Literatur

Die Seminarliteratur wird zu Beginn des Semesters bei Moodle zur Verfügung gestellt.

Leistungsnachweis

aktive Teilnahme am Seminar sowie Kurzpräsentation oder schriftlicher Kommentar

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 283034 - Seminar (benotet)

105234 TU - Kommunikation, Präsentation und Vermittlung

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	TU	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	1.09.2.06	08.04.2024	Dr. phil. Malgorzata Tempel

Kommentar

Das Tutorium richtet sich an Bachelorstudierende in verschiedenen Studiengängen und kann wahlobligatorisch für unterschiedliche Module gewählt werden. Obligatorisch ist es innerhalb des Moduls Akademische Grundkompetenzen für Studierende im Studiengang Polonistik und Russistik (1. Fach) sowie im Studiengang Angewandte Kultur- und Translationsstudien. In dem Tutorium werden Präsentationstechniken sowie rhetorische Fertigkeiten und Fähigkeiten vermittelt und entwickelt. Den Schwerpunkt bilden die Planung von Referaten und der Vortrag sowie das Moderieren von Diskussionen über wissenschaftliche Positionen.

Leistungsnachweis

- 1 Präsentation (15 Minuten)
- 1 Präsentation mit anschließender Diskussionsleitung (30 Minuten)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 283033 - Kommunikation, Präsentation und Vermittlung (unbenotet)

105264 TU - Wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben für Studierende der Polonistik, Russistik und der IRS

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	TU	Di	12:00 - 14:00	wöch.	1.09.2.06	09.04.2024	Eva Magdalena Hückmann

Kommentar

Das Tutorium "Wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben" vermittelt grundlegende Methoden, Arbeitsweisen und Standards, die den Kriterien der Wissenschaftlichkeit entsprechen und zum akademischen Handwerk gehören. Es sind vor allem Kompetenzen im Bereich der Literaturrecherche, Lese- und Schreibstrategien, Methoden der Analyse von Primär- und Sekundärliteratur, sowie die Fähigkeit die Ergebnisse eigener Arbeit in angemessener - mündlicher wie schriftlicher - Form zu präsentieren. Das Tutorium wird von Herrn Alexander Sywasch, BA, durchgeführt.

Leistungsnachweis

1 Bibliographie, 1 Thesepapier, 1 Zitationsaufgabe

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 283032 - Wissenschaftliches Arbeiten (unbenotet)

Berufsfeldspezifische Kompetenzen (Studiumplus) bei Studienbeginn in Lublin

GER_BA_005 - Interkulturelle Kommunikation und Landeskunde

106235 S - Interkulturelle Kommunikation und Landeskunde (B1 - C1) - Teil 2

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	SU	Do	16:00 - 18:00	wöch.	1.04.3.06	11.04.2024	Dr. phil. Livia Sophie Schanze

Kommentar

Dieses Seminar bietet in 4 Semesterwochenstunden eine umfassende Einführung in die deutsche Landeskunde und die Grundlagen der interkulturellen Kommunikation. Es richtet sich an Studierende mit einem Sprachniveau von B1 bis C1 (GER). Ziel des Kurses ist es, sowohl die Sprachkenntnisse der Studierenden zu vertiefen als auch zentrale fachliche Kompetenzen in einem anspruchsvollen, aber unterstützenden Umfeld zu entwickeln, um die Studierenden optimal auf ein weiterführendes Studium der Germanistik vorzubereiten.

Der Kurs umfasst Themen wie regionale Besonderheiten in Bezug auf Potsdam und Berlin sowie aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen in Deutschland. Darüber hinaus werden Strategien der interkulturellen Kommunikation behandelt.

Das Seminar legt besonderen Wert auf die Entwicklung akademischer Fähigkeiten, die für eine erfolgreiche Teilnahme an weiterführenden germanistischen Seminaren im Bachelor-Studium erforderlich sind. Dazu gehören Präsentationstechniken, aktive Diskussionen, praktische Übungen, das Verfassen kurzer wissenschaftlicher Texte und die kritische Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Inhalten.

Leistungsnachweis

8 ECTS für Teil 1 und Teil 2: 1 Projekt, 1 Referat, semesterbegleitendes Blog, 1 Posterpräsentation

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 254811 - Seminar (benotet)

106236 S - Interkulturelle Kommunikation und Landeskunde (B1 - C1) - Teil 1

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	SU	Di	10:00 - 12:00	wöch.	1.04.3.06	09.04.2024	Dr. phil. Livia Sophie Schanze

Kommentar

Dieses Seminar bietet in 4 Semesterwochenstunden eine umfassende Einführung in die deutsche Landeskunde und die Grundlagen der interkulturellen Kommunikation. Es richtet sich an Studierende mit einem Sprachniveau von B1 bis C1 (GER). Ziel des Kurses ist es, sowohl die Sprachkenntnisse der Studierenden zu vertiefen als auch zentrale fachliche Kompetenzen in einem anspruchsvollen, aber unterstützenden Umfeld zu entwickeln, um die Studierenden optimal auf ein weiterführendes Studium der Germanistik vorzubereiten.

Der Kurs umfasst Themen wie regionale Besonderheiten in Bezug auf Potsdam und Berlin sowie aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen in Deutschland. Darüber hinaus werden Strategien der interkulturellen Kommunikation behandelt.

Das Seminar legt besonderen Wert auf die Entwicklung akademischer Fähigkeiten, die für eine erfolgreiche Teilnahme an weiterführenden germanistischen Seminaren im Bachelor-Studium erforderlich sind. Dazu gehören Präsentationstechniken, aktive Diskussionen, praktische Übungen, das Verfassen kurzer wissenschaftlicher Texte und die kritische Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Inhalten.

Leistungsnachweis

8 ECTS für Teil 1 und Teil 2: 1 Projekt, 1 Referat, semesterbegleitendes Blog, 1 Posterpräsentation

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 254811 - Seminar (benotet)

Glossar

Die folgenden Begriffserklärungen zu Prüfungsleistung, Prüfungsnebenleistung und Studienleistung gelten im Bezug auf Lehrveranstaltungen für alle Ordnungen, die seit dem WiSe 2013/14 in Kraft getreten sind.

- Prüfungsleistung** Prüfungsleistungen sind benotete Leistungen innerhalb eines Moduls. Aus der Benotung der Prüfungsleistung(en) bildet sich die Modulnote, die in die Gesamtnote des Studiengangs eingeht. Handelt es sich um eine unbenotete Prüfungsleistung, so muss dieses ausdrücklich („unbenotet“) in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung geregelt sein. Weitere Informationen, auch zu den Anmeldemöglichkeiten von Prüfungsleistungen, finden Sie unter anderem in der [Kommentierung der BaMa-O](#)
- Prüfungsnebenleistung** Prüfungsnebenleistungen sind für den Abschluss eines Moduls relevante Leistungen, die – soweit sie vorgesehen sind – in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung beschrieben sind. Prüfungsnebenleistungen sind immer unbenotet und werden lediglich mit "bestanden" bzw. "nicht bestanden" bewertet. Die Modulbeschreibung regelt, ob die Prüfungsnebenleistung eine Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung oder eine Abschlussvoraussetzung für ein ganzes Modul ist. Als Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung muss die Prüfungsnebenleistung erfolgreich vor der Anmeldung bzw. Teilnahme an der Modulprüfung erbracht worden sein. Auch für Erbringung einer Prüfungsnebenleistungen wird eine Anmeldung vorausgesetzt. Diese fällt immer mit der Belegung der Lehrveranstaltung zusammen, da Prüfungsnebenleistung im Rahmen einer Lehrveranstaltungen absolviert werden. Sieht also Ihre fachspezifische Ordnung Prüfungsnebenleistungen bei Lehrveranstaltungen vor, sind diese Lehrveranstaltungen zwingend zu belegen, um die Prüfungsnebenleistung absolvieren zu können.
- Studienleistung** Als Studienleistung werden Leistungen bezeichnet, die weder Prüfungsleistungen noch Prüfungsnebenleistungen sind.



Quelle: Karla Fritze

Impressum

Herausgeber

Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam

Telefon: +49 331/977-0

Fax: +49 331/972163

E-mail: presse@uni-potsdam.de

Internet: www.uni-potsdam.de

Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE138408327

Layout und Gestaltung

jung-design.net

Druck

14.3.2024

Rechtsform und gesetzliche Vertretung

Die Universität Potsdam ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird gesetzlich vertreten durch Prof. Oliver Günther, Ph.D., Präsident der Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam.

Zuständige Aufsichtsbehörde

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg
Dortustr. 36
14467 Potsdam

Inhaltliche Verantwortlichkeit i. S. v. § 5 TMG und § 55 Abs. 2 RStV

Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Referatsleiterin und Sprecherin der Universität
Silke Engel
Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam
Telefon: +49 331/977-1474
Fax: +49 331/977-1130
E-mail: presse@uni-potsdam.de

Die einzelnen Fakultäten, Institute und Einrichtungen der Universität Potsdam sind für die Inhalte und Informationen ihrer Lehrveranstaltungen zuständig.

puls.uni-potsdam.de

